



PIQ...F...
Kochfeld
Kookplaat
Table de cuisson
Piano di cottura

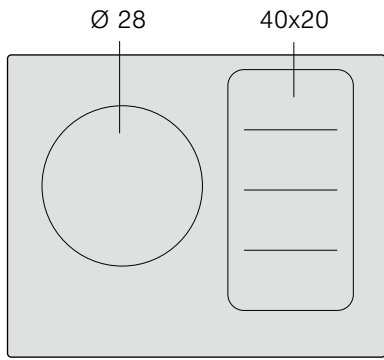





BOSCH

[de] Gebrauchsanleitung3
[nl] Gebruiksaanwijzing18

[fr] Notice d'utilisation 33
[it] Istruzioni per l'uso 48

PIQ...F...



		g*	b*
40x20		2.000 W	2.500 W
		2.000 W	3.200 W
		3.300 W	3.600 W
Ø 28		2.400 W	3.500 W

*  IEC 60335-2-6

Sicherheitshinweise 3
Ursachen für Schäden 5
Umweltschutz 5
Umweltgerecht entsorgen 5
Tipps zum Energiesparen 5
Induktionskochen 6
Vorteile beim Induktionskochen 6
Geeignete Kochgefäße 6
Das Gerät kennen lernen 7
Bedienfeld 7
Die Kochstellen 7
Restwärmanzeige 7
Kochfeld einstellen 8
Das Kochfeld ein- und ausschalten 8
Kochstelle einrichten 8
Kochtabelle 8
Flexible Kochzone 10
Empfehlungen für den Gebrauch der Kochgefäße 10
Hinweise 10
Als zwei unabhängige Kochstellen 10
Als einzelne Kochstelle 10
Wieder als zwei Kochstellen benutzen 10
Kindersicherung 11
Kindersicherung ein- und ausschalten 11
Automatische Kindersicherung 11
Powerboost-Funktion 11
Gebrauchseinschränkungen 11

So wird die Funktion aktiviert 11
So wird die Funktion deaktiviert 11
Zeitprogrammierungsfunktion 11
Eine Kochstelle automatisch ausschalten 11
Zeitschaltuhr 12
Reinigungsschutzfunktion 12
Automatische Zeitabschaltung 12
Energieverbrauch anzeigen 12
Grundeinstellungen 13
Zugang zu den Grundeinstellungen 14
Reinigung und Pflege 14
Kochfeld 14
Kochfeldrahmen 14
Betriebsstörungen beheben 14
Normale Geräusche bei Betrieb des Geräts 15
Kundendienst 15
Getestete Speisen 16

Weitere Informationen zu Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie im Internet: www.bosch-home.com und Online-Shop: www.bosch-eshop.com

Für Produktinformationen sowie Anwendungs- und Bedienungsfragen berät Sie unser **Bosch-Infoteam** unter **Tel.: 01805 304050** (Mo-Fr: 8.00-18.00 Uhr erreichbar, 0,14 EUR/Min aus dem Festnetz der T-Com, Mobil ggf. abweichend. Nur für Deutschland gültig.)

Sicherheitshinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen. Die Gebrauchs- und Montageanleitung sowie den Gerätepass für einen späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken. Falls das Gerät beim Transport Schaden genommen hat, schließen Sie es nicht an, rufen Sie den Kundendienst und halten Sie die Schäden schriftlich fest, sonst verlieren Sie das Recht auf Entschädigung.

Der Einbau des Gerätes muss gemäß der beigefügten Montageanleitung erfolgen.

Dieses Gerät ist nur für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Das Gerät nur zum Zubereiten von Speisen und Getränken benutzen. Das Gerät während des Betriebes beaufsichtigen. Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.

Keine Abdeckplatten oder ungeeignete Kinderschutzgitter verwenden. Sie können zu

Unfällen führen, z.B. durch Überhitzung, Entzündung oder zerspringende Materialien.

Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb mit einer externen Zeitschaltuhr oder einer Fernsteuerung bestimmt.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen benutzt werden, wenn sie von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt oder von ihr bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

Brandgefahr!

- Heißes Öl und Fett entzündet sich schnell. Heißes Öl und Fett nie unbeaufsichtigt lassen. Nie ein Feuer mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken.
- Die Kochstellen werden sehr heiß. Nie brennbare Gegenstände auf das Kochfeld legen. Keine Gegenstände auf dem Kochfeld lagern.
- Das Gerät wird heiß. Nie brennbare Gegenstände oder Spraydosen in Schubladen direkt unter dem Kochfeld aufbewahren.
- Das Kochfeld schaltet sich von selbst ab und lässt sich nicht mehr bedienen. Es kann sich später unbeabsichtigt einschalten. Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

Verbrennungsgefahr!

- Die Kochstellen und deren Umgebung, insbesondere ein eventuell vorhandener Kochfeldrahmen, werden sehr heiß. Die heißen Flächen nie berühren. Kinder fernhalten.
- Die Kochstelle heizt, aber die Anzeige funktioniert nicht. Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Gegenstände aus Metall werden auf dem Kochfeld sehr schnell heiß. Nie Gegenstände aus Metall, wie z. B. Messer, Gabeln, Löffel und Deckel auf dem Kochfeld ablegen.
- Nach jedem Gebrauch das Kochfeld mit dem Hauptschalter ausschalten. Warten Sie nicht, bis sich das Kochfeld automatisch ausschaltet, weil sich keine Kochgefäße mehr darauf befinden.

Stromschlaggefahr!

- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Nur ein von uns geschulter Kundendienst-Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger verwenden.

- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Sprünge oder Brüche in der Glaskeramik können Stromschläge verursachen. Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

Elektromagnetische Gefahren!

Das Gerät entspricht den Anforderungen an Sicherheit und elektromagnetischer Verträglichkeit. Dennoch dürfen sich Personen mit Herzschrittmachern dem Gerät nicht annähern. Man kann nicht mit absoluter Sicherheit davon ausgehen, dass 100 % dieser auf dem Markt erhältlichen Geräte den Anforderungen an die elektromagnetische Verträglichkeit entsprechen und dass keine Störungen verursacht werden, die eine korrekte Funktionsweise derselben beeinträchtigen. Es ist auch möglich, dass Personen mit anderen Geräten, wie Hörgeräten, Störungen bemerken.

Beschädigungsgefahr!

Das Kochfeld ist an der Unterseite mit einem Gebläse ausgestattet. Befindet sich unter dem Kochfeld eine Schublade, dürfen in dieser keine kleinen Gegenstände oder Papier aufbewahrt werden. Sie könnten aufgesaugt werden und das Gebläse beschädigen oder die Kühlung beeinträchtigen. Zwischen dem Inhalt der Schublade und dem Gebläseeingang muss ein Mindestabstand von 2 cm vorhanden sein.

Verletzungsgefahr!

- Beim Garen im Wasserbad können Kochfeld und Kochgefäß durch Überhitzung zerspringen. Das Kochgefäß im Wasserbad darf den Boden des mit Wasser gefüllten Topfes nicht direkt berühren. Nur hitzebeständiges Kochgeschirr verwenden.
- Kochtöpfe können durch Flüssigkeit zwischen Topfboden und Kochstelle plötzlich in die Höhe springen. Kochstelle und Topfboden immer trocken halten.

Ursachen für Schäden

Achtung!

- Raue Böden der Kochgefäße können das Kochfeld zerkratzen.
- Niemals leere Kochgefäße auf das Kochfeld stellen. Das könnte zu Schäden führen.

- Keine heißen Gefäße auf das Bedienfeld, die Anzeigen oder den Kochfeldrahmen stellen. Das könnte zu Schäden führen.
- Wenn harte und spitze Gegenstände auf das Kochfeld fallen, können Schäden entstehen.
- Alufolie und Kunststoffgefäße schmelzen auf heißen Kochstellen. Der Gebrauch von Herdschutzfolie auf dem Kochfeld wird nicht empfohlen.

Übersicht

In der folgenden Tabelle sind die häufigsten Schäden aufgeführt:

Schaden	Ursache	Maßnahme
Flecken	Übergelaufenes Gargut	Übergelaufenes Gargut sofort mit einem Glasschaber entfernen.
	Ungeeignete Reinigungsmittel	Nur Reinigungsmittel verwenden, die für Kochfelder geeignet sind.
Kratzer	Salz, Zucker und Sand	Das Kochfeld nicht als Tablett oder Ablage benutzen.
	Raue Böden zerkratzen die Glaskeramik	Kochgefäße überprüfen.
Verfärbungen	Ungeeignete Reinigungsmittel	Nur Reinigungsmittel verwenden, die für Kochfelder geeignet sind.
	Reibung durch Kochgefäße	Töpfe und Pfannen anheben, um sie zu verschieben.
Abblättern	Zucker und stark zuckerhaltige Substanzen	Übergelaufenes Gargut sofort mit einem Glasschaber entfernen.

Umweltschutz

Das Gerät auspacken und Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen.

Umweltgerecht entsorgen

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

- Der Durchmesser des Kochgefäßbodens sollte mit der Größe der Kochstelle übereinstimmen. Wenn der Durchmesser kleiner als die Kochstelle ist, kann dies zu einem gesteigerten Energieverbrauch führen. Achtung: Die Hersteller von Kochgefäßen geben in der Regel den oberen Durchmesser des Kochgefäßes an, der normalerweise größer als der Durchmesser des Kochgefäßbodens ist.
- Für kleinere Garmengen ein kleineres Kochgefäß verwenden. Ein großes Kochgefäß, das nur geringfügig gefüllt ist, verbraucht viel Energie.
- Beim Garen wenig Wasser verwenden. So kann Energie gespart werden und die im Gemüse enthaltenen Vitamine und Mineralstoffe bleiben erhalten.
- Bedecken Sie stets so viel wie möglich von der Kochstelle mit dem Kochgefäß.
- Niedrigste Kochstufe auswählen, die ausreichend ist, um den Garmvorgang aufrechtzuerhalten. Bei einer zu hohen Kochstufe wird Energie verschwendet.

Tipps zum Energiesparen

- Für jedes Kochgefäß stets den passenden Deckel verwenden. Beim Kochen ohne Deckel wird erheblich mehr Energie verbraucht. Mit einem Glasdeckel kann das Gericht auch bei geschlossenem Deckel kontrolliert werden.
- Kochgefäße mit ebenen Böden verwenden. Kochgefäße ohne ebenen Boden verbrauchen mehr Energie.

Induktionskochen

Vorteile beim Induktionskochen

Das Induktionskochen unterscheidet sich stark von den herkömmlichen Aufheizmethoden; die Hitze entsteht direkt im Kochgefäß. Daher hat die Methode mehrere Vorteile:

- Zeitersparnis beim Kochen und Braten; beim direkten Erhitzen des Kochgefäßes.
- So wird Energie gespart.
- Einfache Pflege und Reinigung. Übergelaufenes Gargut brennt nicht so schnell an.
- Hitze- und Sicherheitskontrolle; das Kochfeld steigert oder verringert die Energiezufuhr sofort nach der Betätigung des Bedienfelds. Die Induktionskochzone unterbricht die Leistungszufuhr von selbst, wenn das Kochgefäß von der Kochstelle genommen wird, ohne diese vorher abgeschaltet zu haben.

Geeignete Kochgefäße

Ferromagnetische Kochgefäße

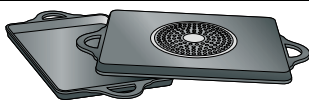
Für das Induktionskochen sind nur ferromagnetische Kochgefäße geeignet, die aus folgenden Materialien hergestellt sein können:

- Emaillierter Stahl
- Gusseisen
- Induktionsgeeignetes Geschirr aus Edelstahl.

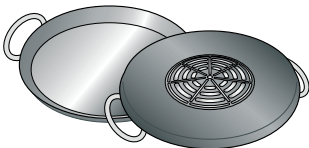
Um festzustellen, ob die Gefäße geeignet sind, prüfen Sie, ob der Boden des Kochgefäßes einen Magneten anzieht.

Andere für die Induktion geeignete Kochgefäße

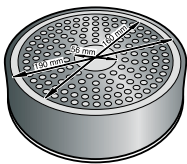
Es gibt andere induktionsfähige Kochgefäße, deren Boden nicht komplett ferromagnetisch ist.



Bei großen Kochgefäßen mit einer im Durchmesser kleineren ferromagnetischen Fläche, wird nur diese ferromagnetische Fläche heiß. Es ist also möglich, dass die Wärmeverteilung hier nicht gleichmäßig erfolgt.



Kochgefäße, die Aluminiumteile im Boden haben, haben eine verringerte ferromagnetische Fläche, weswegen die zugeführte Leistung geringer sein oder das Kochgefäß eventuell gar nicht erkannt werden kann.



Um gute Garergebnisse zu erzielen, empfehlen wir, dass der Durchmesser der ferromagnetischen Fläche des Kochgefäßes mit der Größe der Kochstelle übereinstimmt. Falls ein Kochgefäß auf einer Kochstelle nicht erkannt wird, versuchen Sie es auf einer im Durchmesser kleineren Kochstelle noch einmal.

Nicht geeignete Kochgefäße

Verwenden Sie keinesfalls Wärmeverteilungsplatten oder Kochgefäße aus:

- Normalem Edelstahl
- Glas
- Ton
- Kupfer
- Aluminium

Beschaffenheit des Kochgefäßbodens

Die Beschaffenheit der Kochgefäßböden kann sich auf die Gleichmäßigkeit des Kochergebnisses auswirken. Kochgefäße aus wärmeleitfähigen Materialien, wie Töpfe mit Sandwichböden aus rostfreiem Stahl, verteilen die Wärme gleichförmig und sparen so Zeit und Energie.

Kein Kochgefäß auf der Kochstelle oder Kochgefäß in ungeeigneter Größe

Wenn kein Kochgefäß auf die ausgewählte Kochstelle gestellt wird oder das Kochgefäß aus einem ungeeigneten Material ist oder nicht die richtige Größe hat, blinkt die auf dem Anzeigefeld der Kochstelle angezeigte Kochstufe. Stellen Sie ein geeignetes Kochgefäß auf die Kochstelle, bis die Anzeige nicht mehr blinkt. Andernfalls schaltet sich die Kochstelle nach 90 Sekunden automatisch aus.

Leere Kochgefäße oder Kochgefäße mit dünnem Boden

Heizen Sie keine leeren Kochgefäße auf und verwenden Sie keine Kochgefäße mit dünnem Boden. Das Kochfeld ist mit einem Sicherheitssystem ausgestattet, aber ein leeres Kochgefäß kann sich so schnell aufheizen, dass die Funktion "Aus-schaltautomatik" nicht rechtzeitig anspringt und eine hohe Temperatur erreicht werden kann. Der Boden des Kochgefäßes könnte schmelzen und das Glasfeld beschädigen. Berühren Sie in diesem Fall das Kochgefäß nicht und schalten Sie die Kochstelle aus. Kann die Kochstelle auch nach dem Abkühlen nicht wieder in Betrieb genommen werden, setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

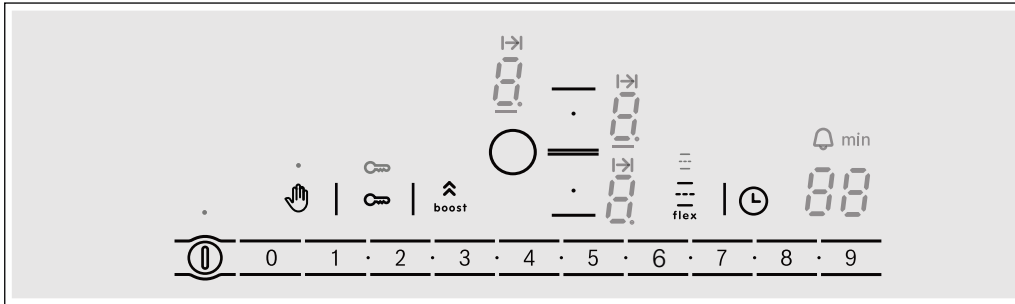
Kochgefäßerkennung

Jede Kochstelle hat eine Mindestgrenze zur Kochgefäßerkennung in Abhängigkeit des Materials des verwendeten Kochgefäßes. Deshalb sollten Sie stets die Kochstelle verwenden, die sich am besten für den Durchmesser des Kochgefäßes eignet.

Das Gerät kennen lernen

Die Gebrauchsanweisung gilt für verschiedene Kochfelder. Auf Seite 2 finden Sie eine Typenübersicht mit Maßangaben.

Bedienfeld



Bedienflächen	
ⓘ	Hauptschalter
○/—	Kochstelle auswählen
1•2•...•8•9	Programmierfeld
☞	Reinigungsschutz
🔑	Kindersicherung
boost ⬆	Powerboost-Funktion
flex	Flexible Kochzone
🕒	Zeitprogrammierung

Anzeigen	
0	Betriebszustand
1-9	Kochstufen
H/h	Restwärme
00	Zeitprogrammierungsfunktion
🕒	Zeitschaltuhr
⏸	Automatische Abschaltung
b	Powerboost-Funktion
🔑	Kindersicherung
flex	Flexible Kochzone

Bedienflächen

Wenn Sie auf ein Symbol drücken, wird die dazugehörige Funktion aktiviert.

Hinweis: Halten Sie die Bedienflächen immer trocken. Feuchtigkeit beeinträchtigt den Betrieb.

Die Kochstellen

Kochstelle	Ein- und ausschalten
○ Einfache Kochstelle	Ein Kochgefäß geeigneter Größe verwenden.
☐ Flexible Kochzone	Siehe Abschnitt "flexible Kochzone"

Nur für das Induktionskochen geeignete Kochgefäße verwenden, siehe Abschnitt "Geeignete Kochgefäße".

Restwärmeanzeige

Das Kochfeld verfügt für jede Kochstelle über eine Restwärmeanzeige, die auf noch warme Kochstellen hinweist. Berühren Sie Kochstellen mit dieser Anzeige nicht.

Auch wenn das Kochfeld bereits ausgeschaltet ist, leuchtet die Anzeige **h** oder **H**, solange die Kochstelle noch warm ist.



Beim Herunternehmen des Kochgefäßes vor Abstellen der Kochstelle, erscheinen abwechselnd die Anzeige **h** oder **H** und die gewählte Kochstufe.


Kochfeld einstellen

Dieses Kapitel zeigt, wie die Kochstellen programmiert werden können. Der Tabelle können Sie die Garzeiten und Kochstufen für die verschiedenen Gerichte entnehmen.

Das Kochfeld ein- und ausschalten

Das Kochfeld mit dem Hauptschalter ein- und ausschalten.

Einschalten: Auf das Symbol  drücken. Es ertönt ein Signal. Die Anzeige neben dem Hauptschalter und die Anzeigen  der Kochstellen leuchten auf. Das Kochfeld ist nun betriebsbereit.

Ausschalten: Auf das Symbol  drücken, bis die Anzeigen erlöschen. Alle Kochstellen sind ausgeschaltet. Die Restwärmanzeige leuchtet weiter, bis die Kochstellen ausreichend abgekühlt sind.

Hinweise


- Das Kochfeld schaltet sich automatisch aus, wenn alle Kochstellen mehr als 20 Sekunden abgeschaltet sind.
- Die ausgewählten Einstellungen bleiben nach dem Ausschalten des Kochfelds noch bis zu 4 Sekunden lang gespeichert. Wird das Kochfeld in dieser Zeit erneut eingeschaltet, gelten die vorherigen Einstellungen.

Kochstelle einrichten

Anschließend die gewünschte Kochstufe mit den Symbolen 1 bis 9 auswählen.





Kochstufe 1 = niedrigste Leistung

Kochstufe 9 = höchste Leistung

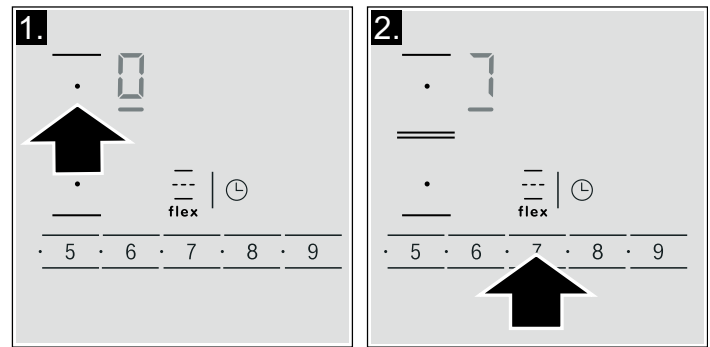
Jede Kochstufe verfügt über eine Zwischenstufe. Diese Stufe ist mit dem Symbol  im Programmierfeld belegt.

Kochstufe auswählen

Das Kochfeld muss eingeschaltet sein.


1. Das Symbol  oder  der gewünschten Kochstelle drücken. Die Anzeige  leuchtet auf und darunter das Symbol .

2. Anschließend im Programmierfeld die Kochstufe auswählen.




Die Kochstufe ist nun eingestellt.

Kochstufe ändern

Kochstelle auswählen und anschließend das Symbol der gewünschten Kochstufe drücken. Für die Auswahl einer Zwischenstufe auf das Symbol  drücken, das sich zwischen den Symbolen der Kochstufe befindet.

Kochstelle abschalten

Kochstelle auswählen und im Programmierfeld auf  stellen. Die Kochstelle schaltet sich ab und die Restwärmanzeige erscheint.

Hinweise

- Wenn kein Kochgefäß auf der Induktionskochstelle steht, blinkt die Anzeige der gewählten Kochstufe. Nach einiger Zeit schaltet sich die Kochstelle aus.
- Steht vor dem Einschalten der Platte ein Kochgefäß auf der Kochstelle, wird dieses spätestens 20 Sekunden nach dem Drücken des Hauptschalters erkannt und die Kochstelle wird automatisch ausgewählt. Wählen Sie innerhalb von 20 Sekunden nach der Erkennung die Kochstufe. Andernfalls schaltet sich die Kochstelle ab.
Auch wenn mehr als ein Kochgefäß beim Einschalten auf dem Kochfeld steht, wird nur eines davon erkannt.

Kochtabelle

In folgender Tabelle sind einige Beispiele aufgeführt.

Die Garzeiten hängen von Kochstufe, Art, Gewicht und Qualität des Garguts ab. Deshalb sind Abweichungen möglich.

Gelegentlich umrühren, wenn Brei, Cremes und dickflüssige Saucen zubereitet werden.

Zu Beginn die Kochstufe 9 auswählen.

	Kochstufe	Garzeit
Schmelzen		
Schokolade, Schokoladenguss	1-1.	-
Butter, Honig, Gelatine	1-2	-
Aufheizen und Warmhalten		
Eintopf (z. B. Linsen)	1-2	-
Milch**	1-2.	-
In Wasser gegarte Würste**	3-4	-
Auftauen und Erwärmen		
Tiefgekühlter Spinat	3-4	15-25 Min.
Tiefgekühltes Gulasch	3-4	30-40 Min.

* Kochen ohne Deckel

** ohne Deckel

*** Häufig wenden

	Kochstufe	Garzeit
Auf kleiner Flamme kochen und garen		
Kartoffelklöße*	4.-5.	20-30 Min.
Fisch*	4-5	10-15 Min.
Weißer Saucen, z. B. Béchamel	1-2	3-6 Min.
Aufgeschlagene Saucen, z. B. Bernaise, Hollandaise	3-4	8-12 Min.
Kochen, Dampfgaren, Anbraten		
Reis (mit doppelter Wassermenge)	2-3	15-30 Min.
Milchreis	2-3	30-40 Min.
Pellkartoffeln	4-5	25-30 Min.
Salzkartoffeln	4-5	15-25 Min.
Nudeln*	6-7	6-10 Min.
Eintopf, Suppen	3.-4.	15-60 Min.
Gemüse	2.-3.	10-20 Min.
Tiefgekühltes Gemüse	3.-4.	7-20 Min.
Eintopf mit dem Schnellkochtopf	4.-5.	-
Schmoren		
Rouladen	4-5	50-60 Min.
Schmorbraten	4-5	60-100 Min.
Gulasch	3-4	50-60 Min.
Schmoren / Braten mit wenig Öl**		
Filet, natur oder paniert	6-7	6-10 Min.
Filet, tiefgekühlt	6-7	8-12 Min.
Kotelett, natur oder paniert***	6-7	8-12 Min.
Steak (3 cm dick)	7-8	8-12 Min.
Hähnchenbrust (2 cm dick)***	5-6	10-20 Min.
Geflügelbrust, tiefgekühlt***	5-6	10-30 Min.
Hamburger, Frikadellen (3 cm dick)***	4.-5.	30-40 Min.
Fisch und Fischfilet, natur	5-6	8-20 Min.
Fisch und Fischfilet, paniert	6-7	8-20 Min.
Tiefgekühlter, paniertes Fisch, z. B. Fischstäbchen	6-7	8-12 Min.
Krabben und Garnelen	7-8	4-10 Min.
Tiefkühlgerichte, z. B. Bratgerichte	6-7	6-10 Min.
Pfannkuchen	6-7	nacheinander frittieren
Omelett	3.-4.	nacheinander frittieren
Spiegelei	5-6	3-6 Min.
Frittieren** (150-200 g pro Portion in 1-2 l Öl)		
Tiefkühlprodukte, z. B. Pommes frites, Chicken-Nuggets	8-9	nacheinander frittieren
Kroketten, tiefgekühlt	7-8	
Fleisch, z. B. Hühnerfleisch	6-7	
Fisch, paniert oder im Bierteig	6-7	
Gemüse, Pilze, paniert oder im Bierteig, z. B. Champignons	6-7	
Konditoreiware, z. B. Windbeutel, Früchte im Bierteig	4-5	

* Kochen ohne Deckel

** ohne Deckel

*** Häufig wenden

Flexible Kochzone

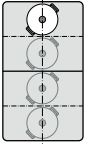
Kann je nach Bedarf als einzelne Kochstelle oder als zwei unabhängige Kochstellen verwendet werden.

Sie besteht aus 4 Induktoren, die unabhängig voneinander gesteuert werden. Wenn die flexible Kochzone in Betrieb ist, wird nur der Bereich aktiviert, der vom Kochgefäß bedeckt wird.

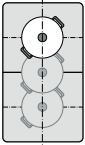
Empfehlungen für den Gebrauch der Kochgefäße

Für eine gute Erkennung und Wärmeverteilung wird empfohlen, das Kochgefäß mittig aufzusetzen:

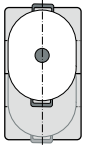
Als eine einzige Kochstelle



Durchmesser kleiner oder gleich 13 cm
Platzieren Sie das Kochgefäß auf einer der 4 Positionen, die auf der Abbildung zu sehen sind.

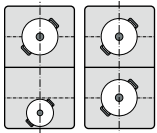


Durchmesser größer als 13 cm
Platzieren Sie das Kochgefäß auf einer der 3 Positionen, die auf der Abbildung zu sehen sind.



Wenn das Kochgefäß mehr als eine Kochstelle beansprucht, platzieren Sie es am oberen oder unteren Rand der flexiblen Kochstelle.

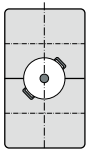
Als zwei unabhängige Kochstellen



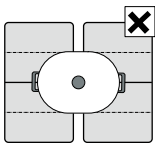
Die vordere und hintere Kochstelle mit jeweils zwei Induktoren können unabhängig benutzt werden, indem die notwendige Kochstufe für jede einzelne eingestellt wird. In diesem Fall wird empfohlen, nur ein Kochgefäß auf jeder Kochstelle zu verwenden.

Hinweise

Wenn zwei unterschiedlich große oder aus verschiedenen Materialien hergestellte Kochgefäße verwendet werden, können Geräusche oder Schwingungen entstehen, die aber keine Einschränkung bezüglich der Funktion der Zone darstellen.



Um bei der Powerboost-Funktion die maximale Leistung zu erzielen, wenn diese als einzige Kochstelle benutzt wird, stellen Sie das Kochgefäß auf die Mitte der flexiblen Kochzone.



Bei Kochfeldern mit mehr als einer flexiblen Kochstelle empfiehlt es sich, für ein einziges Kochgefäß nicht mehrere Kochstellen gleichzeitig zu benutzen.

Als zwei unabhängige Kochstellen

Die flexible Kochzone kann standardmäßig in Form von zwei unabhängigen Kochstellen verwendet werden.

So wird die Funktion aktiviert

Siehe Abschnitt "Kochstelle einstellen".

Als einzelne Kochstelle

Die gesamte Kochstelle verwenden und dabei beide Kochstellen verbinden.

So wird die Funktion aktiviert

Das Kochfeld muss eingeschaltet sein.

1. Eine der beiden zur flexiblen Kochzone gehörenden Kochstellen auswählen und die Kochstufe einstellen.
2. Auf das Symbol drücken. Die Anzeige leuchtet auf. Die flexible Kochzone ist eingeschaltet.
3. Die Kochstufe leuchtet auf der Anzeige für die untere Kochstelle auf.

Die flexible Kochzone ist eingeschaltet.

Kochstufe ändern

Im Programmierfeld die Kochstufe ändern.

Ein neues Kochgefäß aufnehmen

Die Kochstelle der flexiblen Kochzone auswählen und anschließend das Symbol drücken, damit das Kochgefäß erkannt wird. Die zuvor gewählte Kochstufe wird beibehalten.

Hinweis: Wenn das Kochgefäß, das sich auf der betriebenen Kochstelle befindet, entfernt oder angehoben wird, führt das Kochfeld eine automatische Suche durch und die zuvor ausgewählte Kochstufe wird beibehalten.

So wird die Funktion ausgeschaltet

Im Programmierfeld auf stellen.

Wieder als zwei Kochstellen benutzen

Eine der beiden zur flexiblen Kochzone gehörenden Kochstellen auswählen und auf stellen.



Hinweis: Wird das Kochfeld aus- und wieder eingeschaltet, wird die flexible Kochzone wieder auf den Betrieb als zwei Kochstellen umgestellt.


Kindersicherung

Das Kochfeld kann gegen unbeabsichtigtes Einschalten gesichert werden, damit Kinder keine Kochstellen einschalten können.

Kindersicherung ein- und ausschalten

Das Kochfeld muss ausgeschaltet sein.

Einschalten: Das Symbol  etwa 4 Sekunden lang drücken. Die Anzeige neben dem Symbol  leuchtet 10 Sekunden lang auf. Das Kochfeld ist nun gesperrt.

Ausschalten: Das Symbol  etwa 4 Sekunden lang drücken. Die Sperre ist nun deaktiviert.


Automatische Kindersicherung

Diese Funktion aktiviert die Kindersicherung automatisch nach jedem Ausschalten des Kochfelds.




Ein- und ausschalten

Im Kapitel *Grundeinstellungen* finden Sie Informationen zur Aktivierung der automatischen Kindersicherung.

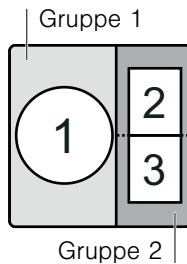
Powerboost-Funktion

Mit der Powerboost-Funktion können größere Mengen Wasser schneller erhitzt werden als mit der Kochstufe .

Gebrauchseinschränkungen


Diese Funktion kann für alle Kochstellen immer dann aktiviert werden, wenn die andere Kochstelle derselben Gruppe nicht in Betrieb ist (siehe Abbildung). Andernfalls blinken in der Anzeige der gewählten Kochstelle  und  auf; anschließend wird automatisch die Kochstufe  eingestellt.


In der Kochstelle 1 kann die Powerboost-Funktion jederzeit aktiviert werden.



Hinweis: Auf der flexiblen Kochzone kann die Powerboost-Funktion aktiviert werden, wenn sie als einzelne Kochstelle benutzt wird. In diesem Fall das Kochgefäß mittig auf die Kochstelle platzieren, wie im Kapitel *Flexible Kochzone* beschrieben.


So wird die Funktion aktiviert



1. Eine Kochstelle auswählen.
2. Auf das Symbol **boost**  drücken.

Die Anzeige  leuchtet auf.

Die Funktion ist nun eingeschaltet.

So wird die Funktion deaktiviert

1. Eine Kochstelle auswählen.
2. Auf das Symbol **boost**  drücken.

Die Anzeige  erlischt und die Kochstelle kehrt zur Kochstufe  zurück.

Die Funktion wurde deaktiviert.

Hinweis: Unter bestimmten Umständen kann es vorkommen, dass sich die Powerboost-Funktion automatisch abschaltet, um die elektronischen Komponenten im Inneren des Kochfeldes zu schützen.

Zeitprogrammierfunktion

Diese Funktion kann auf zwei Arten genutzt werden:




- Zum automatischen Ausschalten einer Kochstelle.
- Als Zeitschaltuhr.

Eine Kochstelle automatisch ausschalten

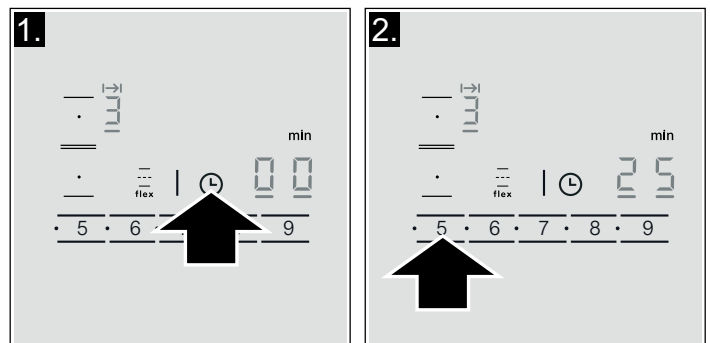
Die Kochstelle schaltet sich nach Ablauf der eingestellten Zeit automatisch aus.

Programmierung

Das Kochfeld muss eingeschaltet sein.

1. Die gewünschte Kochstelle sowie die gewünschte Kochstufe auswählen.
2. Auf das Symbol  drücken. Die Anzeige  der Kochstelle leuchtet auf. In der Anzeige der Zeitprogrammierungsfunktion erscheint .

3. In den nächsten 10 Sekunden die gewünschte Garzeit im Programmierfeld auswählen.



Die Garzeit beginnt abzulaufen.

Hinweis: Für alle Stellen kann automatisch dieselbe Garzeit programmiert werden. Die programmierte Zeit läuft für jede einzelne Kochstelle unabhängig ab.

In Kapitel *Grundeinstellungen* finden Sie Informationen zur automatischen Programmierung der Garzeit.

Zeit ändern oder löschen

Die Kochstelle auswählen und anschließend auf das Symbol ⏸ drücken.

Garzeit im Programmierfeld ändern oder auf 00 stellen, um die Garzeit zurückzusetzen.

Nach Ablauf der Zeit

Die Kochstelle schaltet sich aus. Ein Warnsignal ertönt. In der Anzeige der Zeitprogrammierungsfunktion erscheint 10 Sekunden lang 00.

Durch Drücken des Symbols ⏸ erlöschen die Anzeigen und das akustische Signal endet.

Hinweise

- Zur Einstellung einer Garzeit unter 10 Minuten immer zuerst die 0 drücken, bevor Sie den gewünschten Wert eingeben.
- Wenn für mehrere Kochstellen eine Garzeit eingegeben wurde, erscheint in der Anzeige der Zeitprogrammierungsfunktion immer die Garzeit der ausgewählten Kochstelle.
- Es können Garzeiten von bis zu 99 Minuten Dauer eingestellt werden.

Zeitschaltuhr

Die Zeitschaltuhr ermöglicht die Programmierung einer Zeit bis 99 Minuten. Sie ist von anderen Einstellungen unabhängig. Diese Funktion dient nicht dem automatischen Ausschalten einer Kochstelle.

Programmierung

1. Das Symbol ⏸ mehrfach drücken, bis die Anzeige ⏸ aufleuchtet. In der Anzeige der Zeitprogrammierungsfunktion erscheint 00.
2. Die gewünschte Zeit im Programmierfeld einstellen. Nach einigen Sekunden beginnt die Zeit abzulaufen.

Zeit ändern oder löschen

Das Symbol ⏸ drücken, die Anzeige ⏸ leuchtet auf.

Garzeit im Programmierfeld ändern oder 0 drücken, um die Garzeit zurückzusetzen.

Nach Ablauf der Zeit

Nach Ablauf der Zeit ertönt ein akustisches Signal. In der Anzeige der Zeitprogrammierungsfunktion erscheinen 00 und ⏸. Durch Drücken des Symbols ⏸ schalten sich die Anzeigen aus.

Reinigungsschutzfunktion

Wenn Sie das Bedienfeld bei eingeschaltetem Kochfeld reinigen, könnten sich die Einstellungen ändern.

Um dies zu verhindern, ist das Kochfeld mit einer Reinigungsschutzfunktion ausgestattet. Auf das Symbol 🖐️ drücken. Ein Signal ertönt. Das Bedienfeld wird ca. 35 Sekunden gesperrt.

Nun können Sie die Oberfläche des Bedienfelds reinigen, ohne Gefahr zu laufen, die Einstellungen zu ändern.

Hinweis: Die Blockade betrifft nicht den Hauptschalter. Das Kochfeld kann jederzeit ausgeschaltet werden.

Automatische Zeitabschaltung

Wenn die Kochstelle längere Zeit in Betrieb ist, ohne dass Einstellungen verändert werden, wird die automatische Zeitabschaltung aktiviert.

Die Kochstelle heizt nicht mehr. In der Anzeige der Kochstelle blinken abwechselnd F, B und die Restwärmeanzeige h/H.

Bei Drücken irgendeines Symbols erlischt die Anzeige. Die Kochstelle kann nun neu eingestellt werden.

Die automatische Zeitabschaltung hängt von der gewählten Kochstufe ab (von 1 bis 10 Stunden).

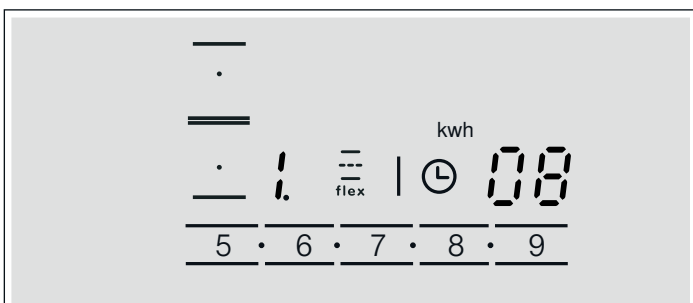
Energieverbrauch anzeigen

Mit dieser Funktion wird der Gesamtverbrauch an Energie während der Zeit, in der das Kochfeld eingeschaltet war, angezeigt.

Nach Abschalten des Kochfeldes wird 10 Sekunden lang der Verbrauch in kwh angezeigt.

In der Abbildung findet sich ein Beispiel mit dem Verbrauch von 1.08 kwh.

Im Kapitel *Grundeinstellungen* finden Sie Informationen zur Aktivierung dieser Funktion.



Grundeinstellungen

Das Gerät bietet verschiedene Grundeinstellungen. Diese Einstellungen können Sie Ihren Bedürfnissen anpassen.

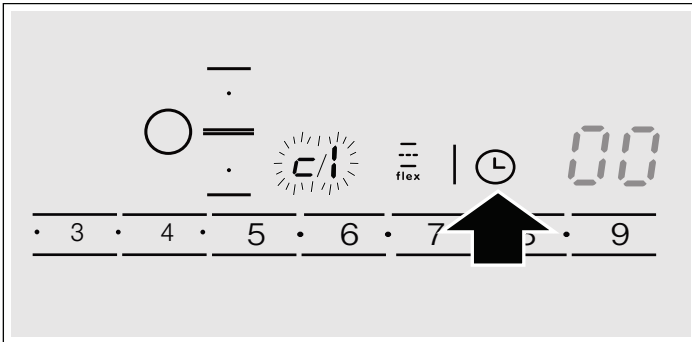
Anzeige	Funktion
c 1	Automatische Kindersicherung 0 AUS.* 1 EIN.
c 2	Signaltöne 0 Bestätigungssignal und Fehlersignal sind ausgeschaltet. 1 Nur das Fehlersignal ist eingeschaltet. 2 Nur das Bestätigungssignal ist eingeschaltet. 3 Alle Signaltöne sind eingeschaltet.*
c 3	Energieverbrauch anzeigen lassen 0 AUS.* 1 EIN.
c 5	Automatische Programmierung der Garzeit. 0 AUS.* 1-99 Zeit bis zur automatischen Abschaltung.
c 6	Dauer des Signaltons der Zeitprogrammierungsfunktion: 1 10 Sekunden*. 2 30 Sekunden. 3 1 Minute.
c 7	Funktion Power-Management 0 = AUS.* 1 = 1000 W Mindestleistung. 1= 1500 W 2 = 2000 W ... 9 oder 9. = höchste Leistung des Kochfelds
c 9	Auswahlzeit der Kochstelle 0 Uneingeschränkt: Die zuletzt gewählte Kochstelle bleibt ausgewählt.* 1 Eingeschränkt: Die Kochstelle bleibt nur für 10 Sekunden ausgewählt.
c 0	Zu den Grundeinstellungen zurückkehren 0 Persönliche Einstellungen.* 1 Zu den Werkseinstellungen zurückkehren.

*Werkseinstellung

Zugang zu den Grundeinstellungen

Das Kochfeld muss ausgeschaltet sein.

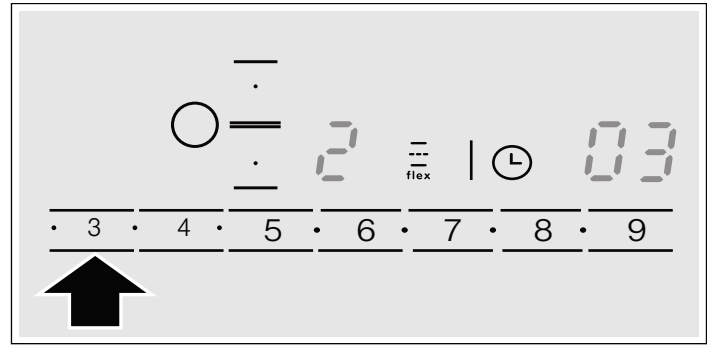
1. Das Kochfeld mit dem Hauptschalter einschalten.
2. In den folgenden 10 Sekunden das Symbol ⌚ 4 Sekunden lang gedrückt halten.



Bei den Anzeigen leuchten **c** und **i** nacheinander auf, und **0** als vorher festgelegte Einstellung.

3. Das Symbol ⌚ mehrmals drücken, bis die Anzeige der gewünschten Funktion erscheint.

4. Anschließend im Programmierfeld die gewünschte Einstellung auswählen.



5. Das Symbol ⌚ mehr als 4 Sekunden lang drücken. Die Einstellungen wurden korrekt gespeichert.

Grundeinstellungen verlassen

Kochfeld mithilfe des Hauptschalters ausschalten.

Reinigung und Pflege

Die Tipps und Hinweise dieses Kapitels sollen eine Hilfe für die optimale Pflege und Reinigung des Kochfelds sein.

Kochfeld

Reinigung

Kochfeld nach jedem Kochen reinigen. Dadurch wird verhindert, dass Kochreste festbrennen. Das Kochfeld erst reinigen, wenn es ausreichend abgekühlt ist.

Nur Reinigungsmittel verwenden, die für Kochfelder geeignet sind. Anweisungen auf der Verpackung des Reinigungsmittels beachten.

Benutzen Sie keinesfalls:

- Spülmittelkonzentrat
- Geschirrspülmittel
- Scheuermittel
- Ätzende Mittel wie Backofenspray oder Fleckenentferner
- Scheuerschwämme
- Hochdruck- oder Dampfreiniger

Die beste Art, Schmutz zu entfernen, ist der Einsatz eines Glasschabers. Anweisungen des Herstellers beachten.

Geeignete Glasschaber können über den Kundendienst oder in unserem Online-Shop bezogen werden.

Kochfeldrahmen

Durch Beachtung folgender Hinweise können Beschädigungen des Kochfeldrahmens verhindert werden:

- Nur warme Seifenlauge verwenden
- Keine scharfen oder scheuernden Produkte verwenden
- Keine Glasschaber verwenden

Betriebsstörungen beheben

Normalerweise sind Betriebsstörungen auf kleine Details zurückzuführen. Bevor Sie den Kundendienst rufen, beachten Sie zuerst folgende Ratschläge und Hinweise.

Anzeige	Störung	Maßnahme
Keine	Die Stromzufuhr wurde unterbrochen.	Überprüfen Sie mit Hilfe anderer Elektrogeräte, ob die Stromversorgung unterbrochen wurde.
	Der Anschluss des Geräts wurde nicht nach Anschlussplan vorgenommen.	Überprüfen Sie, ob das Gerät nach Anschlussplan angeschlossen wurde.
	Störung im elektronischen System.	Falls die vorherigen Maßnahmen die Störung nicht beheben, rufen Sie den Kundendienst.

* Sollte die Anzeige nicht erlöschen, rufen Sie den Kundendienst.

Keine heißen Kochgefäße auf das Bedienfeld stellen.

Anzeige	Störung	Maßnahme
Die Anzeigen blinken	Das Bedienfeld ist feucht oder es liegt ein Gegenstand darauf.	Trocknen Sie das Bedienfeld oder entfernen Sie den Gegenstand.
E_r + Zahl / d + Zahl / E + Zahl	Störung im elektronischen System.	Trennen Sie das Kochfeld vom Stromnetz. Warten Sie 30 Sekunden und schließen Sie es erneut an.*
FD / FG	Es ist ein interner Fehler aufgetreten.	Trennen Sie das Kochfeld vom Stromnetz. Warten Sie 30 Sekunden und schließen Sie es erneut an.*
$F2$ / $F5$	Das elektronische System wurde überhitzt und hat die betreffende Kochstelle ausgeschaltet.	Warten Sie, bis das elektronische System genügend abgekühlt ist. Drücken Sie anschließend auf irgendein Symbol auf dem Kochfeld.*
$F4$	Das elektronische System wurde überhitzt und hat alle Kochstellen ausgeschaltet.	
$U1$	Eingangsspannung nicht korrekt, außerhalb des normalen Betriebsbereichs.	Setzen Sie sich mit Ihrem Stromversorger in Verbindung.
$U2$ / $U3$	Die Kochstelle wurde überhitzt und zum Schutz Ihres Kochfelds ausgeschaltet.	Warten Sie, bis das elektronische System genügend abgekühlt ist und schalten Sie es erneut ein.

* Sollte die Anzeige nicht erlöschen, rufen Sie den Kundendienst.

Keine heißen Kochgefäße auf das Bedienfeld stellen.

Normale Geräusche bei Betrieb des Geräts

Die Technologie der Induktionskochfelder basiert auf der Entstehung elektromagnetischer Felder, durch welche die Wärme direkt am Boden des Kochgefäßes entsteht. Abhängig von der Beschaffenheit des Kochgefäßes können Geräusche oder Schwingungen entstehen, die nachfolgend beschrieben werden:

Ein tiefes Summen wie bei einem Transformator

Dieses Geräusch entsteht beim Kochen mit einer hohen Kochstufe. Ursache ist die Energiemenge, die vom Kochfeld auf das Kochgefäß übertragen wird. Das Geräusch verschwindet bei Einstellung auf eine geringere Kochstufe ganz oder wird schwächer.

Ein tiefes Pfeifen

Dieses Geräusch entsteht bei einem leeren Kochgefäß. Das Geräusch verschwindet, wenn Wasser oder Gargut in das Kochgefäß gegeben wird.

Knistern

Das Geräusch entsteht bei Kochgefäßen aus verschiedenen übereinanderliegenden Materialien. Das Geräusch entsteht durch die Schwingungen an den Verbindungsflächen zwischen den verschiedenen Materialschichten. Das Geräusch kommt vom Kochgefäß. Menge und Kochart der Lebensmittel können den Geräuschpegel abweichen lassen.

Hohe Pfeiftöne

Die Geräusche entstehen besonders in Kochgefäßen mit Schichten aus verschiedenen Materialien, sobald diese auf der höchsten Heizstufe und gleichzeitig auf zwei verschiedenen Kochstellen aufgeheizt werden. Diese Pfeiftöne verschwinden bei Verringerung der Leistung ganz oder werden schwächer.

Geräusche des Gebläses

Für einen korrekten Betrieb des elektronischen Systems ist eine Regulierung der Temperatur des Kochfelds erforderlich. Dafür ist das Kochfeld mit einem Lüfter ausgestattet, der sich einschaltet, wenn die festgestellte Temperatur zu hoch ist. Das Gebläse kann auch bei ausgeschaltetem Gerät weiterlaufen, wenn die gemessene Temperatur nach dem Ausschalten des Kochfelds noch immer zu heiß ist.

Die beschriebenen Geräusche sind normaler Bestandteil der Induktionstechnologie und nicht als Mängel anzusehen.

Kundendienst

Wenn Ihr Gerät repariert werden muss, ist unser Kundendienst für Sie da. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

E-Nummer und FD-Nummer:

Wenn Sie unseren Kundendienst anfordern, geben Sie bitte die E-Nummer und FD-Nummer des Gerätes an. Das Typenschild mit den Nummern finden Sie auf dem Gerätepass.

Beachten Sie, dass der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung auch während der Garantiezeit nicht kostenlos ist.

Die Kontaktdaten aller Länder für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

- A** 0810 550 511
- D** 01801 22 33 55
(0,039 €/Min. aus dem Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)
- CH** 0848 840 040

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen für Ihr Hausgerät ausgerüstet sind.

Getestete Speisen

Diese Tabelle wurde für Testinstitute erstellt, um die Kontrollen unserer Geräte zu erleichtern.

Die Daten der Tabelle beziehen sich auf unsere Zubehörkochgefäße von Schulte-Ufer (4-teiliges Kochtopfset für Induktionsherde HEZ 390042) mit folgenden Abmessungen:

- Stieltopf Ø 16 cm, 1,2 l für Kochstellen mit Ø 14,5 cm
- Topf Ø 16 cm, 1,7 l für Kochstellen mit Ø 14,5 cm
- Topf Ø 22 cm, 4,2 l für Kochstellen mit Ø 18 cm
- Pfanne Ø 24 cm, für Kochstellen mit Ø 18 cm

Getestete Speisen	Kochstelle	Vorheizen			Garen	
		Kochstufe	Dauer (Min:S)	Deckel	Kochstufe	Deckel
Schokolade schmelzen						
Kochgefäß: Stieltopf						
Schokoladenguss (z. B. Marke Dr. Oetker zartbitter 55 %, 150 g)	Ø 14,5 cm	-	-	-	1 - 1.	Nein
Erhitzen und warm halten Linseneintopf						
Kochgefäß: Topf						
Anfangstemperatur 20 °C						
<i>Linseneintopf*</i>						
Menge 450 g	Ø 14,5 cm	9	1:30 ohne Umrühren	Ja	1.	Ja
Menge: 800 g	Ø 18 cm	9	2:30 ohne Umrühren	Ja	1.	Ja
<i>Linseneintopf aus der Dose, z. B. Erasco Linseneintopf mit Würstchen</i>						
Menge 500 g	Ø 14,5 cm	9	1:30 nach etwa 1:00 umrühren	Ja	1.	Ja
Menge 1 kg	Ø 18 cm	9	2:30 nach etwa 1:00 umrühren	Ja	1.	Ja
Béchamel-Sauce zubereiten						
Kochgefäß: Stieltopf						
Temperatur der Milch: 7 °C						
Zutaten: 40 g Butter, 40 g Mehl, 0,5 l Milch (3,5 % Fett) und eine Prise Salz	Ø 14,5 cm					
1. Butter schmelzen, Mehl und Salz vermischen und alles erhitzen		1	ca. 3:00	Nein		
2. Milch hinzugeben und aufkochen, dabei immer weiterrühren		7	ca. 5:20	Nein		
3. Wenn die Bechamel-Sauce beginnt zu kochen, weitere 2 Minuten bei gleicher Kochstufe umrühren					1	Nein
Milchreis zubereiten						
Kochgefäß: Topf						
Temperatur der Milch: 7 °C						
Milch bis zum Aufschäumen erhitzen. Empfohlene Kochstufe einstellen und den Reis, den Zucker und das Salz zur Milch hinzugeben						
Zutaten: 190 g Rundreis, 23 g Zucker, 750 ml Milch (3,5 % Fett) und eine Prise Salz	Ø 14,5 cm					
Zutaten: 250 g Rundreis, 30 g Zucker, 1 l Milch (3,5 % Fett) und eine Prise Salz	Ø 18 cm	8.	ca. 6:30	Nein	2 nach ca. 10:00 umrühren	Ja
Reis kochen*						
Kochgefäß: Topf						
Wassertemperatur 20 °C						
Zutaten: 125 g Rundreis, 300 g Wasser und eine Prise Salz	Ø 14,5 cm	9	ca. 2:30	Ja	2	Ja
Zutaten: 250 g Rundreis, 600 g Wasser und eine Prise Salz	Ø 18 cm	9	ca. 2:30	Ja	2.	Ja

*Rezept gemäß DIN 44550

*Rezept gemäß DIN EN 60350-2

Getestete Speisen	Kochstelle	Vorheizen			Garen	
		Kochstufe	Dauer (Min:S)	Deckel	Kochstufe	Deckel
Schweinelende braten						
Kochgefäß: Pfanne						
Anfangstemperatur der Lende: 7 °C						
2 Lendenfilets (Gesamtgewicht ca. 200 g, 1 cm dick)	Ø 18 cm	9	1:30	Nein	7	Nein
Pfannkuchen zubereiten**						
Kochgefäß: Pfanne						
55 ml Teig pro Pfannkuchen	Ø 18 cm	9	1:30	Nein	7	Nein
Tiefgefrorene Pommes frites frittieren						
Kochgefäß: Topf						
Zutaten: 1,8 kg Sonnenblumenöl, pro Frittierdurchgang; 200 g tiefgefrorene Pommes frites (z. B. McCain 1-2-3 Frites Original)	Ø 18 cm	9	Bis die Öltemperatur 180 °C erreicht	Nein	9	Nein

*Rezept gemäß DIN 44550

*Rezept gemäß DIN EN 60350-2

Veiligheidsvoorschriften	18	Functie Powerboost	26
Oorzaken van schade	20	Gebruiksbeperkingen	26
Bescherming van het milieu	20	Zo wordt dit geactiveerd	26
Milieuvriendelijk afvoeren	20	Zo wordt dit gedeactiveerd.....	26
Tips om energie te besparen	20	Timerfunctie	26
Koken op Inductie	21	Een kookzone automatisch uitschakelen.....	26
Voordelen van het Koken op Inductie	21	De kookwekker	27
Geschikte pannen.....	21	Beschermingsfunctie bij reiniging	27
Het apparaat leren kennen	22	Automatische tijdslimiet	27
Het bedieningspaneel.....	22	Het energieverbruik bekijken	27
De kookzones.....	22	Basisinstellingen	28
Restwarmte-indicator.....	22	Toegang tot de basisinstellingen.....	29
Programmeren van de kookplaat	23	Onderhoud en reiniging	29
De kookplaat in- en uitschakelen	23	Kookplaat	29
Afstellen van de kookzone.....	23	Omlijsting van de kookplaat.....	29
Kooktabel	23	Repareren van storingen	29
Flexibele zone	25	Normaal geluid tijdens de werking van het apparaat.....	30
Tips voor het gebruik van pannen.....	25	Service dienst	30
Waarschuwingen.....	25	Geteste gerechten	31
Als twee onafhankelijke zones.....	25		
Als één enkele kookzone.....	25		
Weer als twee kookzones gebruiken.....	25		
Kinderslot	26		
Het kinderslot activeren en deactiveren.....	26		
Automatisch kinderslot.....	26		

Meer informatie over producten, accessoires, onderdelen en diensten vindt u op het internet: www.bosch-home.com en in de online-shop: www.bosch-eshop.com

Veiligheidsvoorschriften

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door Berg de gebruiksaanwijzing, het installatievoorschrift en de apparaatpas goed op voor later gebruik of om ze door te geven aan volgende eigenaren.

Controleer het apparaat na het uitpakken. Indien het apparaat schade heeft opgelopen tijdens het transport, schakel het dan niet in, maar neem contact op met de technische dienst en leg de veroorzaakte schade schriftelijk vast. Doet u dat niet, dan gaat elk recht op een schadevergoeding verloren.

Dit apparaat moet worden geïnstalleerd volgens het meegeleverde installatievoorschrift.

Dit apparaat is alleen bestemd voor huishoudelijk gebruik en de huiselijke omgeving. Gebruik het uitsluitend voor het bereiden van gerechten en drank. Zorg ervoor dat het apparaat onder toezicht gebruikt wordt. Het toestel alleen gebruiken in gesloten ruimtes.

Geen afdekplaten of ongeschikte kinderbeveiligingsroosters gebruiken. Deze

kunnen ongevallen veroorzaken, bijv. door oververhitting, ontbranding of ontploffend materiaal.

Dit apparaat is niet bestemd voor gebruik met een externe tijdschakelklok of een afstandbediening.

Dit toestel kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en door personen met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of personen die gebrek aan kennis of ervaring hebben, wanneer zij onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of geleerd hebben het op een veilige manier te gebruiken en zich bewust zijn van de risico's die het gebruik van het toestel met zich meebrengt.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen. Reiniging en onderhoud van het toestel mogen niet worden uitgevoerd door kinderen, tenzij zij 8 jaar of ouder zijn en onder toezicht staan.

Zorg ervoor dat kinderen die jonger zijn dan 8 jaar uit de buurt blijven van het toestel of de aansluitkabel.

Risico van brand!

- Hete olie en heet vet vatten snel vlam. Hete olie en heet vet nooit gebruiken zonder toezicht. Vuur nooit blussen met water. Schakel de kookzone uit. Vlammen voorzichtig met een deksel, smoordeksel of iets dergelijks verstikken.
- De kookzones worden erg heet. Nooit brandbare voorwerpen op de kookplaat leggen. Geen voorwerpen op de kookplaat leggen.
- Het apparaat wordt heet. Nooit brandbare voorwerpen of spuitbussen bewaren in laden direct onder de kookplaat.
- De kookplaat schakelt vanzelf uit en kan niet meer worden bediend. Hij kan later per ongeluk worden ingeschakeld. Zekering in de meterkast uitschakelen. Contact opnemen met de klantenservice.

Risico van verbranding!

- De kookzones en met name een eventueel aanwezige kookplaatomlijsting worden zeer heet. Raak de hete oppervlakken nooit aan. Zorg ervoor dat er geen kinderen in de buurt zijn.
- De kookzone warmt op, maar de indicatie functioneert niet. Zekering in de meterkast uitschakelen. Contact opnemen met de klantenservice.
- Voorwerpen van metaal worden zeer snel heet op de kookplaat. Leg nooit voorwerpen van metaal, zoals messen, vorken, lepels of deksels, op de kookplaat.
- Schakel de kookplaat na elk gebruik altijd uit met de hoofdschakelaar. Wacht niet tot de kookplaat automatisch uitschakelt doordat er geen pan op staat.

Kans op een elektrische schok!

- Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk. Reparaties en de vervanging van beschadigde aansluitleidingen mogen uitsluitend worden uitgevoerd door technici die zijn geïnstrueerd door de klantenservice. Is het apparaat defect, haal dan de stekker uit het stopcontact of schakel de zekering in de meterkast uit. Contact opnemen met de klantenservice.
- Binnendringend vocht kan een schok veroorzaken. Geen hogedrukreiniger of stoomreiniger gebruiken.

- Een defect toestel kan een schok veroorzaken. Een defect toestel nooit inschakelen. De netstekker uit het stopcontact halen of de zekering in de meterkast uitschakelen. Contact opnemen met de klantenservice.
- Scheuren of barsten in het glaskeramiek kunnen schokken veroorzaken. Zekering in de meterkast uitschakelen. Contact opnemen met de klantenservice.

Elektromagnetische gevaren!

Dit apparaat voldoet aan de reglementeringen inzake de veiligheid en de elektromagnetische compatibiliteit. Personen met een pacemaker dienen echter uit de buurt te blijven van het apparaat als dat aan staat. Hoewel het risico klein is, het onmogelijk om te garanderen dat 100% van deze mechanismen die op de markt zijn voldoen aan de geldige regelgeving omtrent elektromagnetische compatibiliteit en dat er zich geen interferenties voordoen die de juiste werking in gevaar brengen. Ook is het mogelijk dat personen met andere soorten mechanismen, zoals hoorapparaten, enige vorm van hinder kunnen ondervinden.

Gevaar voor beschadiging!

Deze plaat is uitgerust met een ventilator, die zich aan de onderzijde bevindt. Indien er zich onder de kookplaat een lade bevindt, mogen daar geen kleine of papieren voorwerpen in worden bewaard. Als deze namelijk worden geabsorbeerd kunnen ze de ventilator beschadigen of de koeling verslechteren.

Tussen de inhoud van de lade en de inlaat van de ventilator moet een afstand van ten minste 2 cm worden aangehouden.

Risico van letsel!

- Bij de bereiding au-bain-marie kunnen de kookplaat en kookvorm barsten door oververhitting. De au-bain-marie kookvorm mag niet in direct contact komen met de bodem van de pan die met water is gevuld. Gebruik alleen hittebestendige vormen.
- Wanneer er vloeistof zit tussen de bodem van de pan en de kookzone kunnen kookpannen plotseling in de hoogte springen. Zorg ervoor dat de kookzone en de bodem van de pan altijd droog zijn.

Oorzaken van schade

Attentie!

- Ruwe bodems van pannen kunnen krassen op de kookplaat veroorzaken.
- Plaat nooit lege plannen op de kookzones. Dit kan schade veroorzaken.
- Plaats geen hete pannen op het bedieningspaneel, de indicatorzones of op de omlijsting van de kookplaat. Dit kan schade veroorzaken.
- Als er harde of scherpe voorwerpen op de kookplaat vallen, kan dit de plaat beschadigen.
- Aluminiumfolie en plastic bakken smelten als ze op een hete kookzone gelegd worden. Het gebruik van beschermplaten op de kookplaat wordt afgeraden.

Algemeen overzicht

In de onderstaande tabel vindt u de meest voorkomende vormen van schade:

Schade	Oorzaak	Maatregel
Vlekken	Gemorst voedsel	Verwijder gemorst voedsel onmiddellijk met een glasschraper.
	Ongeschikte reinigingsproducten	Gebruik reinigingsproducten die geschikt zijn voor kookplaten.
Krassen	Zout, suiker en zand	Gebruik de kookplaat niet als werkoppervlak of steun.
	Ruwe bodems van pannen kunnen krassen op de vitroceramische plaat veroorzaken	Controleer de pannen.
Verkleuringen	Ongeschikte reinigingsproducten	Gebruik reinigingsproducten die geschikt zijn voor kookplaten.
	Aanraking van de pannen	Til kookpannen en koekenpannen op om ze te verplaatsen.
Afbladderingen	Suiker, levensmiddelen met een hoog suikergehalte	Verwijder gemorst voedsel onmiddellijk met een glasschraper.

Bescherming van het milieu

Pak het apparaat uit en gooi het verpakkingsmateriaal op milieuvriendelijke wijze weg.

Milieuvriendelijk afvoeren

Voer de verpakking op een milieuvriendelijke manier af.



Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

De richtlijn geeft het kader aan voor de in de EU geldige terugname en verwerking van oude apparaten.

Tips om energie te besparen

- Gebruik altijd het deksel dat overeenstemt met elke kookpan. Wanneer zonder deksel gekookt wordt, is aanzienlijk meer energie nodig. Gebruik een glasdeksel om een goede zichtbaarheid te hebben zonder dat u het deksel van de pan hoeft te nemen.
- Gebruik pannen met een vlakke bodem. Bij een niet vlakke bodem wordt meer energie verbruikt.

- De diameter van de bodem van de pan moet overeenkomen met de afmeting van de kookzone. Een te kleine diameter t.o.v. de kookzone kan energieverspilling veroorzaken. Opgelet: pannenfabrikanten duiden gewoonlijk de bovenste diameter van de pan aan, die meestal groter is dan de diameter van de bodem van de pan.
- Gebruik een kleine pan voor kleine hoeveelheden. Een grote, weinig gevulde pan vereist veel energie.
- Gebruik weinig water voor het koken. Op deze wijze wordt energie bespaard en blijven alle vitamines en mineralen van de groenten behouden.
- Bedek altijd een zo groot mogelijk oppervlak van de kookzone met de pan.
- Selecteer de laagste vermogensstand die het kookpunt behoudt. Met een te hoge stand wordt energie verspild.

Koken op Inductie

Voordelen van het Koken op Inductie

Koken op Inductie betekent een radicale verandering van de traditionele wijze van verwarmen, aangezien de warmte rechtstreeks in de pan wordt gegenereerd. Daarom biedt het een aantal voordelen:

- Tijdsbesparing bij het koken en frituren; doordat de pan rechtstreeks wordt verwarmd.
- Dit werkt energiebesparend.
- Eenvoudiger in onderhoud en reiniging. Overgelopen voedingswaren verbranden minder snel.
- Warmte- en veiligheidscontrole; de plaat levert energie of stopt de energietoevoer onmiddellijk als op de controleknop wordt gedrukt. De inductiekookzone levert geen warmte meer af als de pan wordt weggenomen, ook al wordt het apparaat voor die tijd niet uitgeschakeld.

Geschikte pannen

Ferromagnetische pannen

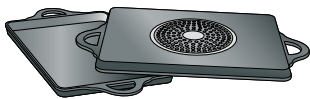
Alleen ferromagnetische pannen zijn geschikt voor inductiekoken, zoals pannen van:

- geëmailleerd staal
- gietijzer
- speciale pannen voor inductie van roestvrij staal.

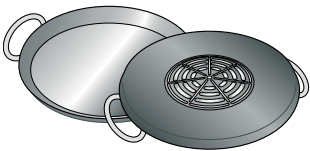
Kijk, om te weten of de pannen geschikt zijn, of ze worden aangetrokken door een magneet.

Andere pannen die geschikt zijn voor inductie

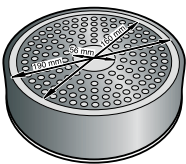
Er bestaat een ander soort pannen speciaal voor inductie, met een niet geheel ferromagnetische bodem.



Bij het gebruik van grote pannen met een ferromagnetische zone met een kleinere diameter, wordt enkel de ferromagnetische zone verwarmd, zodat de warmte niet homogeen kan worden verdeeld.



Pannen met aluminium kookzones in de bodem verkleinen de ferromagnetische zone, zodat het geleverde vermogen lager kan zijn en er problemen kunnen ontstaan bij de detectie van de pan en het kan zelfs zijn dat deze niet wordt gedetecteerd.



Om goede kookresultaten te verkrijgen, is het raadzaam dat de diameter van de ferromagnetische zone van de pan is afgestemd op de maat van de kookzone. Als de pan op een kookzone niet wordt gedetecteerd, probeer hem dan op de zone met een iets kleinere diameter.

Niet geschikte pannen

Gebruik nooit straalplaten of pannen van:

- dun normaal staal
- glas
- aardewerk
- koper
- aluminium

Kenmerken van de bodem van de pan

De kenmerken van de bodem van de pannen kunnen invloed hebben op de homogeniteit van het kookresultaat. Pannen die gemaakt zijn van materialen die warmte verspreiden, zoals "sandwich" pannen van roestvrij staal, verdelen de warmte op gelijkmatige wijze, waardoor tijd en energie worden bespaard.

Geen pan of ongeschikte afmeting

Als er geen pan op de geselecteerde kookzone wordt geplaatst of als deze niet van het geschikte materiaal is of geen geschikte afmeting heeft, knippert de kookstand op de indicator van de kookzone. Plaats een geschikte pan, zodat het knipperen stopt. Als er meer dan 90 seconden wordt gewacht gaat de kookzone automatisch uit.

Lege pannen of pannen met een dunne bodem

Verwarm geen lege pannen en gebruik geen pannen met dunne bodem. De kookplaat is uitgerust met een intern veiligheidssysteem, maar een lege pan kan zo snel heet worden dat de functie "automatisch uitschakelen" geen tijd heeft om te reageren, waardoor de temperatuur erg kan oplopen. De bodem van de pan kan smelten en het glas van de kookplaat beschadigen. Raak in dat geval de pan niet aan en schakel de kookzone uit. Als het apparaat na het afkoelen niet werkt, neem dan contact op met de technische dienst.

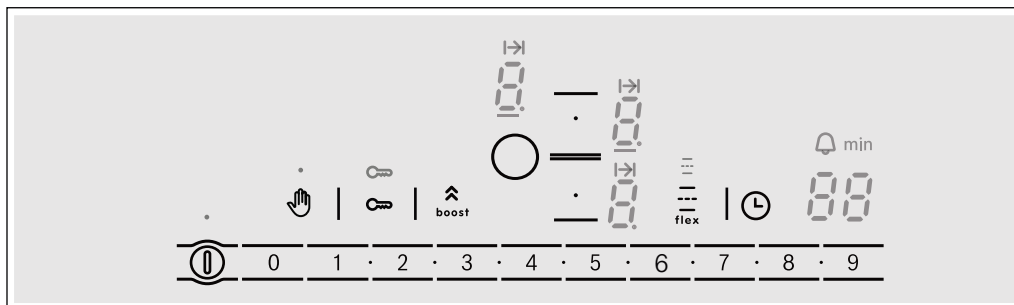
Pandetectie

Iedere kookzone heeft een minimumlimiet voor pandetectie, die afhankelijk is van het materiaal van de pan die wordt gebruikt. Daardoor mag alleen de kookzone worden gebruikt die het meest geschikt is voor de pan.

Het apparaat leren kennen

Deze gebruiksaanwijzing geldt voor verschillende kookplaten. Op *pagina 2* vindt u een typenoverzicht met informatie over afmetingen.

Het bedieningspaneel



Bedieningsvlakken	
ⓘ	Hoofdschakelaar
○/□	De kookzone selecteren
1•2•...•8•9	Programmeerzone
hand	Bescherming bij reiniging
key	Kinderslot
boost	Functie Powerboost
flex	Flexibele zone
clock	De tijd programmeren

Indicatoren	
0	Operationaliteit
1-9	Vermogensstanden
H/h	Restwarmte
00	Timerfunctie
bell	Kookwekker
↔	Automatische uitschakeling
b	Functie Powerboost
key	Kinderslot
flex	Flexibele zone

Bedieningsvlakken

Bij het aanraken van een symbool wordt de overeenkomstige functie geactiveerd.

Aanwijzing: Zorg ervoor dat de bedieningsvlakken altijd droog zijn. Vocht heeft een negatieve invloed op de werking.

De kookzones

Kookzone	Activeren en deactiveren
○ Enkelvoudige kookzone	Gebruik een pan met de geschikte maat.
□ Flexibele zone	Zie hoofdstuk "flexibele zone"

Gebruik enkel pannen die geschikt zijn om te koken op inductie, zie hoofdstuk "Geschikte pannen".

Restwarmte-indicator

De kookplaat beschikt over een restwarmte-indicator in elke kookzone, die aangeeft welke nog warm zijn. Raak kookzones met die indicatie niet aan.

Ook als de plaat uitgeschakeld is, blijft de indicator *h* of *H*, branden zolang de kookzone warm is.



Als de pan van de plaat genomen wordt voordat de kookzone uitgeschakeld is, verschijnen afwisselend de indicator *h* of *H* en de geselecteerde vermogensstand.


Programmeren van de kookplaat

In dit hoofdstuk wordt uitgelegd hoe een kookzone kan worden afgesteld. In de tabel staan de kookstanden en de bereidingstijden voor verschillende gerechten vermeld.

De kookplaat in- en uitschakelen

De kookplaat wordt in- en uitgeschakeld met de hoofdschakelaar.

Inschakelen: Druk op het symbool . Er klinkt een akoestisch signaal. De indicator die zich naast de hoofdschakelaar bevindt en de indicatoren  van de kookzones gaan branden. De kookplaat is klaar om te werken.

Uitschakelen: druk op het symbool  totdat de indicatoren doven. Alle kookzones zijn uitgeschakeld. De restwarmte-indicator blijft branden tot de kookzones voldoende afgekoeld zijn.

Aanwijzingen

- De kookplaat wordt automatisch uitgeschakeld zodra alle kookzones meer dan 20 seconden uitgeschakeld zijn.
- De geselecteerde instellingen blijven opgeslagen gedurende de eerste 4 seconden na het uitschakelen van de plaat. Indien de kookplaat opnieuw wordt ingeschakeld binnen deze tijdsperiode, dan worden de vorige instellingen toegepast.

Afstellen van de kookzone

Selecteer de gewenste vermogensstand met de symbolen 1 t/m 9.





Vermogensstand 1 = minimumvermogen

Vermogensstand 9 = maximumvermogen

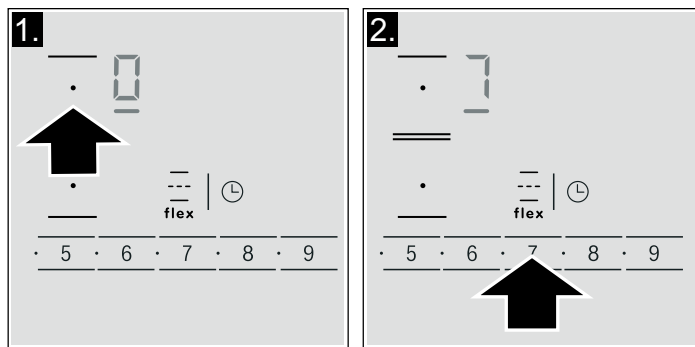
Elke vermogensstand heeft een tussenliggende stand. Deze stand wordt aangegeven met het symbool  in de programmeerzone.

De vermogensstand selecteren

De kookplaat moet ingeschakeld zijn.


1. Druk op het symbool  of  van de gewenste kookzone. De indicator  licht op en daaronder het symbool .

2. Selecteer vervolgens de vermogensstand in de programmeerzone.




De vermogensstand is afgesteld.

De vermogensstand wijzigen

selecteer de kookzone en druk vervolgens op het symbool van de gewenste vermogensstand. Druk, om een tussenniveau te selecteren, op het symbool  dat zich tussen de symbolen van de vermogensstand bevindt.

De kookzone uitschakelen

Selecteer de kookzone en stel af op  in de programmeerzone. De kookzone wordt uitgeschakeld en de restwarmte-indicator verschijnt.

Aanwijzingen

- Als er geen pan op de inductiekookzone wordt geplaatst, gaat de geselecteerde vermogensstand knipperen. Na een tijdje wordt de kookzone uitgeschakeld.
- Als er een pan op de kookzone staat voordat de plaat wordt ingeschakeld, zal deze worden gedetecteerd binnen 20 seconden na het indrukken van de hoofdschakelaar en zal de kookzone automatisch worden geselecteerd. Selecteer, zodra deze is gedetecteerd, de vermogensstand binnen 20 seconden, anders wordt de kookzone uitgeschakeld. Ook al worden er meerdere pannen geplaatst, bij het inschakelen van de kookplaat wordt er maar één gedetecteerd.

Kooktabel

In onderstaande tabel worden enkele voorbeelden gegeven.

De kooktijden zijn afhankelijk van de vermogensstand, het type, het gewicht en de kwaliteit van het voedsel. Daarom zijn er variaties.

Bij het verhitten van purees, crèmes en dikke sauzen dient u af en toe te roeren.

Gebruik de vermogensstand 9 als u begint te koken.

	Vermogensstand	Kookduur
Smelten		
Chocolade, chocoladecouverture	1-1.	-
Boter, honing, gelatine	1-2	-
Verhitten en warmhouden		
Maaltijdsoep (bv. linzen)	1-2	-
Melk**	1-2.	-
Worstjes opgewarmd in water**	3-4	-

* Koken zonder deksel

** Zonder deksel

***Geregeld omdraaien

	Vermogensstand	Kookduur
Ontdooien en verhitten		
Diepvriesspinazie	3-4	15-25 min.
Diepvriesgoulash	3-4	30-40 min.
Op een zacht vuurtje gaarstoven, op een zacht vuurtje koken		
Aardappelballetjes*	4.-5.	20-30 min.
Vis*	4-5	10-15 min.
Witte sauzen, bv. bechamel	1-2	3-6 min.
Geklopte sauzen, bv. bearnaisesaus, Hollandse saus	3-4	8-12 min.
Koken, stomen, smoren		
Rijst (met twee keer zoveel water)	2-3	15-30 min.
Rijstpap	2-3	30-40 min.
Aardappelen in de schil	4-5	25-30 min.
Geschilde aardappelen met zout	4-5	15-25 min.
Pasta*	6-7	6-10 min.
Eenpansgerecht, soep	3.-4.	15-60 min.
Groenten	2.-3.	10-20 min.
Diepvriesgroenten	3.-4.	7-20 min.
Koken met de snelkookpan	4.-5.	-
Suddereren		
Rollade	4-5	50-60 min.
Stoofschotel	4-5	60-100 min.
Goulash	3-4	50-60 min.
Braden / frituren met een beetje olie**		
Filets, al dan niet gepaneerd	6-7	6-10 min.
Diepvriesfilets	6-7	8-12 min.
Koteletten, al dan niet gepaneerd***	6-7	8-12 min.
Biefstuk (3 cm dik)	7-8	8-12 min.
Borst (2 cm dik)***	5-6	10-20 min.
Diepvriesborst***	5-6	10-30 min.
Hamburgers, gehaktballetjes (3 cm dik)***	4.-5.	30-40 min.
Vis en visfilet, ongepaneerd	5-6	8-20 min.
Vis en visfilet, gepaneerd	6-7	8-20 min.
Gepaneerde diepvriesvis, bv. vissticks	6-7	8-12 min.
Garnalen en steurgarnalen	7-8	4-10 min.
Diepvriesgerechten, bv. gesauteerd	6-7	6-10 min.
Pannenkoeken	6-7	een voor een frituren
Omelet	3.-4.	een voor een frituren
Spiegeleieren	5-6	3-6 min.
Frituren** (150-200 g per portie in 1-2 l olie)		
Diepvriesproducten, bv. frieten, kipnuggets	8-9	een portie na de andere frituren
Diepvrieskroketten	7-8	
Vlees, bv., stukjes kip	6-7	
Vis, gepaneerd of in bierdeeg	6-7	
Groenten, paddenstoelen, gepaneerd of in bierdeeg, bv. champignons	6-7	
Banket, bv. beignets, fruit in bierdeeg	4-5	

* Koken zonder deksel

** Zonder deksel

***Geregeld omdraaien

Flexibele zone

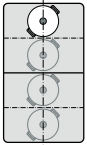
Kan worden gebruikt als één enkele zone of als twee afzonderlijke zones, afhankelijk van de kookbehoefte op elk ogenblik.

Bestaat uit 4 inductoren die onafhankelijk van elkaar werken. Als de flexibele zone in werking is, wordt alleen de zone die bedekt wordt door de pan geactiveerd.

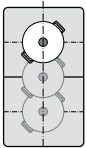
Tips voor het gebruik van pannen

Om te zorgen voor een goede detectie en verdeling van de warmte, wordt aanbevolen de pan correct te centreren:

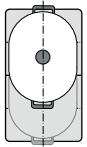
Als één enkele kookzone



Diameter minder dan of gelijk aan 13 cm
Zet de pan op een van de 4 posities die op de afbeelding te zien zijn.

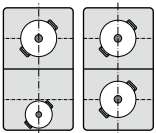


Diameter groter dan 13 cm
Zet de pan op een van de 3 posities die op de afbeelding te zien zijn.



Als de pan meer dan een kookzone inneemt, plaats hem dan vanaf de bovenste of onderste rand van de flexibele zone.

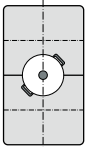
Als twee onafhankelijke zones



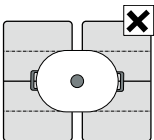
De voorste en achterste zone, met ieder twee inductoren, kunnen los van elkaar gebruikt worden door het vermogen van iedere zone te regelen. In dit geval is het raadzaam maar een pan op elke zone te gebruiken.

Waarschuwingen

Wanneer twee pannen gebruikt worden met een verschillende maat of die niet uit hetzelfde materiaal bestaan, kunnen bepaalde geluiden of trillingen optreden die de correcte werking van de zone niet in de weg staan.



Om het maximumvermogen te behalen met de Functie Powerboost, dient u de pan in het midden van de flexibele zone te plaatsen, als deze als een enkele kookzone wordt gebruikt.



Op kookplaten met meer dan een flexibele zone wordt aanbevolen om voor één pan niet meerdere zones tegelijk te gebruiken.

Als twee onafhankelijke zones

De flexibele zone is standaard afgesteld om te worden gebruikt als twee onafhankelijke kookzones.

Zo wordt dit geactiveerd

Zie paragraaf "de kookzone afstellen".

Als één enkele kookzone

De kookzone wordt volledig gebruikt, waarbij beide zones samengevoegd worden.

Zo wordt dit geactiveerd

De kookplaat moet ingeschakeld zijn.

1. Selecteer één van de twee kookzones die overeenstemmen met de flexibele zone en stel de vermogensstand af.
2. Druk op het symbool . De visuele indicator gaat branden. De flexibele zone wordt geactiveerd.
3. Op de visuele indicator van de onderste kookzone licht de vermogensstand op.

De flexibele zone is ingeschakeld.

De vermogensstand wijzigen

Wijzig in de programmeerzone de vermogensstand.

Een nieuwe pan toevoegen

Selecteer de kookzone van de flexibele zone en druk vervolgens op het symbool zodat de pan gedetecteerd wordt. De eerder geselecteerde vermogensstand blijft behouden.

Aanwijzing: Indien de pan van de kookzone die in werking is wordt verplaatst of opgetild, dan wordt door de kookplaat automatisch gezocht en blijft de vooraf geselecteerde vermogensstand behouden.

Zo wordt dit gedeactiveerd

Stel af op in de programmeerzone.

Weer als twee kookzones gebruiken

Selecteer een van de twee kookzones van de flexibele zone en stel af op .



Aanwijzing: Wanneer de kookplaat uitgeschakeld en daarna opnieuw ingeschakeld wordt, wordt de flexibele zone opnieuw gebruikt als twee kookzones.


Kinderslot

De kookplaat kan beveiligd worden tegen ongewilde inschakeling, om te voorkomen dat kinderen de kookzones kunnen inschakelen.

Het kinderslot activeren en deactiveren

De kookplaat moet uitgeschakeld zijn.

Activeren: houd het symbool  gedurende circa 4 seconden ingedrukt. De indicator naast het symbool  gaat branden gedurende 10 seconden. De kookplaat is geblokkeerd.

Deactiveren: houd het symbool  gedurende circa 4 seconden ingedrukt. De blokkering is gedeactiveerd.


Automatisch kinderslot

Met deze functie wordt het kinderslot altijd automatisch ingeschakeld als de kookplaat wordt uitgeschakeld.




Activeren en deactiveren

In hoofdstuk *Basisinstellingen* vindt u informatie over het inschakelen van het automatische kinderslot.

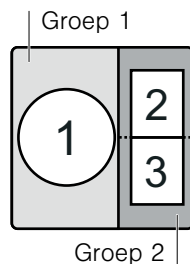
Functie Powerboost

Met de functie Powerboost kan het voedsel sneller worden verwarmd dan wanneer de vermogensstand  wordt gebruikt.

Gebruiksbeperkingen


Deze functie is beschikbaar in alle kookzones, mits de andere zone van dezelfde groep niet in werking is, (zie afbeelding). Zo niet, dan knipperen op de visuele indicator van de geselecteerde kookzone  en ; vervolgens wordt de vermogensstand automatisch ingesteld .

In kookzone nummer 1, kan de functie Powerboost altijd geactiveerd worden.



Aanwijzing: In de flexibele zone kan de functie Powerboost geactiveerd worden als hij gebruikt wordt als een enkele kookzone. Plaats in dit geval de pan in het midden, zoals getoond wordt in het hoofdstuk *Flexibele zone*.

Zo wordt dit geactiveerd

1. Selecteer een kookzone.
 2. Druk op het symbool **boost** .
- De indicator  gaat branden.

De functie is nu geactiveerd.

Zo wordt dit gedeactiveerd

1. Selecteer een kookzone.
 2. Druk op het symbool **boost** .
- De indicator  wordt niet meer in beeld gebracht en de kookzone keert terug naar de vermogensstand .

De functie is gedeactiveerd.

Aanwijzing: Onder bepaalde omstandigheden kan de Powerboost functie automatisch uitgeschakeld worden om de elektronische onderdelen aan de binnenzijde van de plaat te beschermen.

Timerfunctie

Deze functie kan op twee verschillende manieren gebruikt worden:




- om een kookzone automatisch uit te schakelen.
- als kookwekker.

Een kookzone automatisch uitschakelen

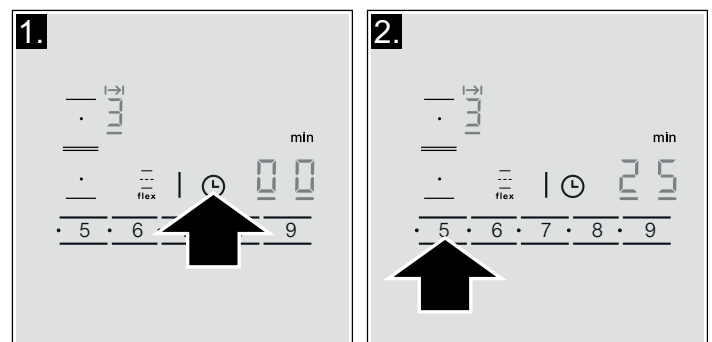
De zone gaat automatisch uit na het verstrijken van de geselecteerde tijd.

Zo wordt dit geprogrammeerd

De kookplaat moet ingeschakeld zijn:

1. Selecteer de kookzone en de gewenste vermogensstand.
2. Druk op het symbool . De indicator  van de kookzone licht op. Op de visuele indicator van de timerfunctie gaat  branden.



3. Selecteer binnen de volgende 10 seconden de gewenste kooktijd in de programmeerzone.




De kooktijd begint te lopen.


Aanwijzing: Het is mogelijk om dezelfde kooktijd voor alle zones automatisch te programmeren. De geprogrammeerde tijd zal onafhankelijk verstrijken voor ieder van de kookzones. In het hoofdstuk *Basisinstellingen* vindt u informatie over de automatische programmering van de kooktijd.

De tijd wijzigen of annuleren

Selecteer de kookzone en druk vervolgens op het symbool . Wijzig de kooktijd in de programmeerzone of stel af op  om de tijd te annuleren.

Na het verstrijken van de tijd

De kookzone wordt uitgeschakeld. Er klinkt een waarschuwingssignaal. Op de visuele indicator van de timerfunctie licht  10 seconden lang op.

Als op het symbool  wordt gedrukt, gaan de indicators uit en stopt het akoestische signaal.




Aanwijzingen

- Druk, om een bereidingstijd van minder dan 10 minuten te programmeren, altijd op 0 alvorens de gewenste waarde te selecteren.
- Indien er voor verschillende zones een kooktijd geprogrammeerd is, wordt op de visuele indicator van de timerfunctie altijd de tijd van de geselecteerde kookzone getoond.
- De kooktijd kan ingesteld worden tot 99 minuten.

De kookwekker

Met de kookwekker kan een tijd geprogrammeerd worden tot 99 minuten. Deze is niet afhankelijk van andere instellingen. Deze functie schakelt de kookzone niet automatisch uit.

Zo wordt dit geprogrammeerd




1. Druk meerdere keren op het symbool  tot de indicator  oplicht. Op de visuele indicator van de timerfunctie gaat  branden.
2. Stel in de programmeerzone de gewenste tijd in. Na enkele seconden begint de tijd te lopen.

De tijd wijzigen of annuleren

Druk op het symbool ; de indicator  gaat branden.


Wijzig de tijd in de programmeerzone of druk op **0** om de tijd te annuleren.

Na het verstrijken van de tijd

Na het verstrijken van de tijd klinkt een signaal. Op de visuele indicator van de timerfunctie gaan  en  branden. Na het drukken op het symbool  worden de aanwijzingen uitgeschakeld.

Beschermingsfunctie bij reiniging

Indien het bedieningspaneel gereinigd wordt terwijl de kookplaat ingeschakeld is, kunnen de instellingen gewijzigd worden.

Om dit te vermijden, beschikt de kookplaat over de beschermingsfunctie bij reiniging. Druk op het symbool . Er weerklinkt een signaal. Het bedieningspaneel blijft gedurende 35 seconden geblokkeerd. Nu kan het oppervlak van het

bedieningspaneel gereinigd worden zonder risico op wijziging van de instellingen.

Aanwijzing: De blokkering heeft geen invloed op de hoofdschakelaar. De kookplaat kan desgewenst uitgeschakeld worden.

Automatische tijdslimiet

Indien de kookzone gedurende lange tijd in werking is en er geen enkele wijziging in de instelling wordt aangebracht, dan wordt de automatische tijdslimiet geactiveerd.

De kookzone wordt niet meer verhit. Op de visuele indicator van de kookzone knipperen afwisselend **F**, **B** en de restwarmte-indicator **h/H**.

De indicator gaat uit als er op een willekeurig symbool wordt gedrukt. Nu kan de kookzone opnieuw worden ingesteld.

Wanneer de automatische limiet is geactiveerd, wordt deze geregeld afhankelijk van de geselecteerde vermogensstand (van 1 tot 10 uur).

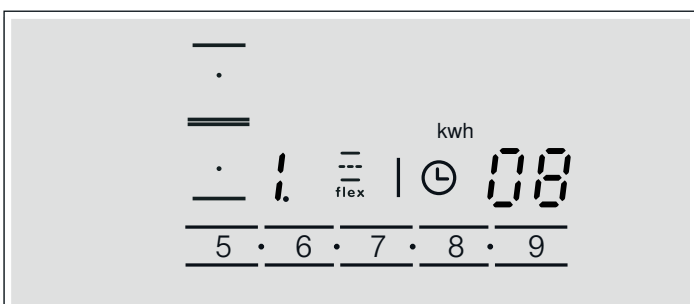
Het energieverbruik bekijken

Met deze functie kan het totale energieverbruik gedurende de tijd dat de kookplaat is ingeschakeld worden bekeken.

Nadat de kookplaat is uitgeschakeld verschijnt het verbruik in kWh gedurende 10 seconden.

Op de afbeelding verschijnt een voorbeeld met een verbruik van **1.08** kWh.

In hoofdstuk *Basisinstellingen* vindt u de informatie over de activering van deze functie.



Basisinstellingen


Het apparaat beschikt over diverse basisinstellingen. Deze instellingen kunnen aangepast worden aan de behoeften van de gebruiker.

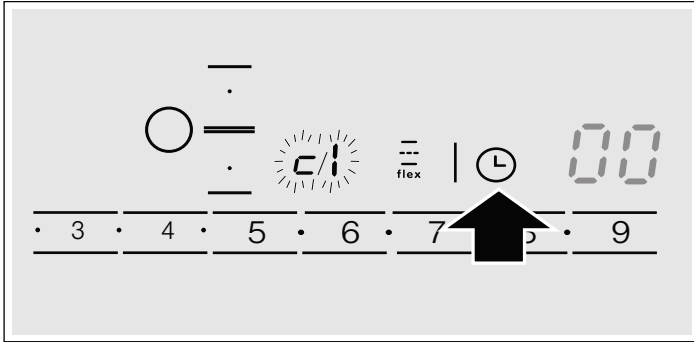
Indicator	Functie
c 1	Automatisch kinderslot 0 Gedeactiveerd.* 1 Geactiveerd.
c 2	Akoestische signalen 0 Bevestigingssignaal en foutsignaal gedeactiveerd. 1 Alleen foutsignaal geactiveerd. 2 Alleen bevestigingssignaal geactiveerd. 3 Alle signalen geactiveerd.*
c 3	Indicator voor het stroomverbruik 0 Gedeactiveerd.* 1 Geactiveerd.
c 5	Automatische programmering van de kooktijd. 0 Uitgeschakeld.* 1-99 Tijd van de automatische uitschakeling.
c 6	Duur van het geluidssignaal van de timerfunctie 1 10 seconden*. 2 30 seconden. 3 1 minuut.
c 7	Functie Power-Management 0 = Gedeactiveerd.* 1 = 1000 W minimumvermogen. 1 = 1500 W 2 = 2000 W ... 9 of 9. = maximumvermogen van de plaat.
c 9	Selectietijd van de kookzone 0 Onbeperkt: de laatst geprogrammeerde kookzone blijft geselecteerd.* 1 Beperkt: de kookzone blijft slechts 10 seconden lang geselecteerd.
c 0	Terug naar de standaardinstellingen 0 Persoonlijke instellingen.* 1 Terug naar de fabrieksinstellingen.


*Fabrieksinstelling


Toegang tot de basisinstellingen

De kookplaat moet uitgeschakeld zijn.

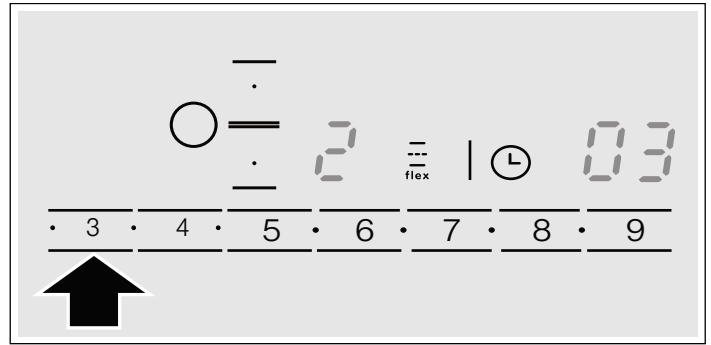
1. Schakel de kookplaat in met de hoofdschakelaar.
2. Druk binnen de volgende 10 seconden op het symbool  en houd het gedurende 4 seconden ingedrukt.




Op de visuele indicators lichten afwisselend **c** en **i** op en  als vooraf bepaalde instelling.

3. Druk meerdere keren op het symbool  tot de indicator van de gewenste functie verschijnt.

4. Selecteer vervolgens de gewenste instelling in de programmeerzone.



5. Houd het symbool  meer dan 4 seconden ingedrukt. De instellingen zijn op de juiste wijze bewaard.

De basisinstellingen verlaten

Schakel de kookplaat uit met de hoofdschakelaar.

Onderhoud en reiniging

De raadgevingen en waarschuwingen in dit hoofdstuk zijn bedoeld voor het optimaal schoonmaken en onderhouden van de kookplaat.

Kookplaat

Reiniging

Maak de kookplaat na ieder gebruik schoon. Op die manier voorkomt u dat aangekoekte resten verbranden. Maak de kookplaat pas schoon als hij voldoende is afgekoeld.

Gebruik alleen reinigingsproducten die geschikt zijn voor kookplaten. Volg de aanwijzingen op de verpakking van het product op.

Gebruik nooit:

- Onverdund afwasmiddel
- Afwasmiddel voor vaatwasmachines
- Schurende middelen
- Corrosieve producten zoals ovensprays of vlekkenverwijderaars
- Schuursponzen
- Hogedrukreinigers of stoommachines

De beste manier om hardnekkig vuil te verwijderen is om een glasschraper te gebruiken. Neem de aanwijzingen van de fabrikant in acht.

Glasschrapers zijn verkrijgbaar via de Technische dienst of in onze online winkel.

Omlijsting van de kookplaat

Om schade aan de omlijsting van de kookplaat te vermijden, moeten de volgende aanwijzingen worden opgevolgd:

- Gebruik alleen warm water met een beetje zeep
- Gebruik nooit scherpe of bijtende producten
- Gebruik de glasschraper niet

Repareren van storingen

Storingen zijn gewoonlijk toe te schrijven aan kleine details. Neem de volgende raadgevingen en waarschuwingen in acht alvorens contact op te nemen met de Technische Dienst.

Indicator	Storing	Maatregel
geen	De stroom is uitgevallen.	Controleer met andere elektrische apparaten of de stroom is uitgevallen.
	Het apparaat is niet aangesloten volgens het aansluitschema.	Controleer of het apparaat is aangesloten volgens het aansluitschema.
	Storing in het elektronische systeem.	Als de storing na de voorgaande controles niet is opgelost, neem dan contact op met de Technische Dienst.

* Als de indicatie voortduurt, neem dan contact op met de Technische Dienst.

Zet geen hete pannen op het bedieningspaneel.

Indicator	Storing	Maatregel
De indicators knipperen	Het bedieningspaneel is vochtig of er ligt iets op.	Droog de zone van het bedieningspaneel of neem het voorwerp weg.
E_r + nummer / d + nummer / P + nummer	Storing in het elektronische systeem.	Sluit de kookplaat af van het verdeelnet. Wacht ongeveer 30 seconden alvorens hem weer aan te sluiten.*
FQ / FS	Er is een interne fout in de werking opgetreden.	Sluit de kookplaat af van het verdeelnet. Wacht ongeveer 30 seconden alvorens hem weer aan te sluiten.*
$F2$ / $F5$	Het elektronische systeem is oververhit geraakt en heeft de overeenkomstige kookzone uitgeschakeld.	Wacht tot het elektronische systeem voldoende afgekoeld is. Druk vervolgens op een willekeurig symbool van de kookplaat. *
$F4$	Het elektronische systeem is oververhit geraakt en heeft alle kookzones uitgeschakeld.	
$U1$	Onjuiste voedingsspanning, overschrijding van de normale werklimieten.	Neem contact op met uw elektriciteitsleverancier.
$U2$ / $U3$	De kookzone is oververhit en is uitgeschakeld om uw kookplaat te beschermen.	Wacht totdat het elektronische systeem voldoende afgekoeld is en schakel hem opnieuw in.

* Als de indicatie voortduurt, neem dan contact op met de Technische Dienst.

Zet geen hete pannen op het bedieningspaneel.

Normaal geluid tijdens de werking van het apparaat

De technologie van het verwarmen door inductie is gebaseerd op het ontstaan van elektromagnetische velden die ervoor zorgen dat de warmte rechtstreeks op de bodem van de pan wordt voortgebracht. De pannen kunnen, afhankelijk van hun bouw, geluiden of trillingen voortbrengen, zoals hieronder worden genoemd:

Een diep gezoem zoals in een transformator

Dit geluid ontstaat tijdens het koken op een hoge vermogensstand. De oorzaak daarvan is de hoeveelheid energie die de kookplaat aan de pan overdraagt. Het geluid verdwijnt of vermindert zodra de vermogensstand wordt verlaagd.

Een laag fluitend geluid

Dit geluid ontstaat als de pan leeg is. Het geluid verdwijnt zodra er water of voedsel in de pan wordt gedaan.

Knisperen

Dit geluid doet zich voor bij pannen die bestaan uit lagen van verschillende materialen. Het geluid komt door de trillingen die ontstaan op de verbindingsvlakken van de verschillende materialen. Dit geluid is afkomstig van de pan. De hoeveelheid voedsel en de manier waarop het wordt bereid, kunnen de intensiteit van het geluid doen variëren.

Hoge fluitende geluiden

De geluiden ontstaan met name in pannen die bestaan uit lagen van verschillende materialen, zodra deze worden aangezet op de hoogste stand en op twee kookzones tegelijk. Deze fluitende geluiden verdwijnen of worden minder zodra het vermogen wordt verlaagd.

Geluid van de ventilator

Voor een goed gebruik van het elektronische systeem moet de kookplaat op een gecontroleerde temperatuur werken. Hiertoe is de kookplaat voorzien van een ventilator die wordt geactiveerd als een hoge temperatuur wordt gedetecteerd. De ventilator kan ook door inertie werken, nadat de kookplaat is uitgezet, als de gedetecteerde temperatuur nog te hoog is.

De omschreven geluiden zijn normaal en maken deel uit van de inductietechnologie en duiden niet op een storing.

Service dienst

Wanneer uw apparaat gerepareerd moet worden, staat onze servicedienst voor u klaar.

E-nummer en FD-nummer

Geef wanneer u contact opneemt met de servicedienst altijd het productnummer (E-nr.) en het fabricagenummer (FD-nr.) van het apparaat op. Het typeplaatje met de nummers vindt u op het identificatiebewijs van het apparaat.

Let erop dat het bezoek van een technicus van de servicedienst in het geval van een verkeerde bediening ook tijdens de garantietijd kosten met zich meebrengt.

De contactgegevens in alle landen vindt u in de bijgesloten lijst met Servicedienstadressen.

Verzoek om reparatie en advies bij storingen

NL 088 424 4010

B 070 222 141

Vertrouw op de competentie van de producent. Zo bent u er zeker van dat de reparatie wordt uitgevoerd door geschoolde onderhoudstechnici, die beschikken over de originele onderdelen voor uw huishoudelijke apparaten.

Geteste gerechten

Deze tabel is opgesteld door evaluatie-instituten om de controles van onze apparaten te vereenvoudigen.

De gegevens van de tabel verwijzen naar ons toebehoren van Schulte-Ufer (pannenset van 4 stuks voor inductieplaat HEZ390042 met de volgende afmetingen:

- Steelpan Ø 16 cm, 1,2 l voor kookzones van Ø 14,5 cm
- Kookpan Ø 16 cm, 1,7 l voor kookzones van Ø 14,5 cm
- Kookpan Ø 22 cm, 4,2 l voor kookzones van Ø 18 cm
- Koekenpan Ø 24 cm, voor kookzones van Ø 18 cm

Geteste gerechten	Kookzone	Voorverwarming			Koken	
		Vermogensstand	Duur (Min:S)	Deksel	Vermogensstand	Deksel
Chocolade smelten						
Pan: steelpan						
Chocoladecouverture (bv. merk Dr. Oetker puur 55% , 150 g.)	Ø 14,5 cm	-	-	-	1 - 1.	Nee
Linzensoep verhitten en warmhouden						
Pan: Kookpan						
Begintemperatuur 20 °C						
<i>Linzensoep*</i>						
Hoeveelheid 450 g.	Ø 14,5 cm	9	1:30 zonder te roeren	Ja	1.	Ja
Hoeveelheid: 800 g.	Ø 18 cm	9	2:30 zonder te roeren	Ja	1.	Ja
<i>Linzensoep uit blik, bv. linzen met chorizo van Erasco</i>						
Hoeveelheid 500 g.	Ø 14,5 cm	9	1:30 omroeren na circa 1:00	Ja	1.	Ja
Hoeveelheid 1 kg.	Ø 18 cm	9	2:30 omroeren na circa 1:00	Ja	1.	Ja
Bechamelsaus bereiden						
Pan: Steelpan						
Temperatuur van de melk: 7 °C						
Ingrediënten: 40 g boter , 40 g meel, 0,5 l melk (3,5% vetstof) en een snufje zout	Ø 14,5 cm					
1. De boter laten smelten, het meel en het zout erdoor mengen en alles laten verhitten		1	circa 3:00	Nee		
2. Voeg de melk toe en breng de saus aan de kook en blijf ondertussen doorroeren		7	circa 5:20	Nee		
3. Als de Bechamelsaus begint te koken, laat dan nog 2 minuten staan terwijl u blijft doorroeren					1	Nee
Rijstpap maken						
Pan: Gewone pan						
Temperatuur van de melk: 7 °C						
Verwarm de melk tot hij omhoog komt. Verander de aanbevolen vermogensstand en voeg de rijst, de suiker en het zout aan de melk toe.						
Ingrediënten: 190 g. rondkorrelige rijst, 23 g. suiker, 750 ml. melk (3,5% vetstof) en een snufje zout	Ø 14,5 cm	8.	circa 6:30	Nee	2 omroeren na circa 10:00	Ja
Ingrediënten: 250 rondkorrelige rijst, 30 g. suiker, 1 l. melk (3,5% vetstof) en een snufje zout	Ø 18 cm					

*Recept volgens DIN 44550

**Recept volgens DIN EN 60350-2

Geteste gerechten	Kookzone	Voorverwarming			Koken	
		Vermogensstand	Duur (Min:S)	Deksel	Vermogensstand	Deksel
Rijst koken*						
Pan: Kookpan						
Temperatuur van het water 20 °C						
Ingrediënten: 125 g rondkorrelige rijst, 300 g water en een snufje zout	Ø 14,5 cm	9	circa 2:30	Ja	2	Ja
Ingrediënten: 250 g rondkorrelige rijst, 600 g water en een snufje zout	Ø 18 cm	9	circa 2:30	Ja	2.	Ja
Varkenshaas bakken						
Pan: Koekenpan						
Begintemperatuur van de varkenshaas: 7 °C 2 varkenshaasfilets (totaal gewicht circa 200 g, 1 cm dik)	Ø 18 cm	9	1:30	Nee	7	Nee
Pannenkoeken bakken**						
Pan: Koekenpan						
55 ml pannenkoekbeslag	Ø 18 cm	9	1:30	Nee	7	Nee
Diepvriesfrietten bakken						
Pan: Kookpan						
Ingrediënten: 1,8 kg zonnebloemolie per bereiding: 200 g diepvriesfrietten (bv. McCain 123 Frites Original)	Ø 18 cm	9	Tot de olietemperatuur 180 °C bedraagt	Nee	9	Nee

*Recept volgens DIN 44550

**Recept volgens DIN EN 60350-2

Consignes de sécurité	33
Causes des dommages	35
Protection de l'environnement	35
Élimination écologique.....	35
Conseils pour économiser l'énergie	35
La cuisson par induction	36
Avantages de la cuisson par induction	36
Récipients appropriés.....	36
Se familiariser avec l'appareil	37
Le bandeau de commande	37
Les zones de cuisson	37
Indicateur de chaleur résiduelle.....	37
Programmer la plaque de cuisson	38
Allumer et éteindre la plaque de cuisson	38
Régler la zone de cuisson	38
Tableau de cuisson	38
Zone flexible	40
Conseils pour l'utilisation de récipients.....	40
Avertissements	40
En tant que deux zones indépendantes.....	40
En tant que zone de cuisson unique	40
Utiliser de nouveau en tant que deux zones de cuisson.....	40
Sécurité-enfants	41
Activer et désactiver la sécurité-enfants.....	41
Sécurité-enfants automatique	41

Fonction Powerboost	41
Restrictions d'utilisation	41
Activation	41
Désactivation	41
Fonction Programmation du temps	41
Éteindre automatiquement une zone de cuisson.....	41
La minuterie	42
Fonction Verrouillage pour le nettoyage	42
Limitation de temps automatique	42
Afficher la consommation d'énergie	42
Réglages de base	43
Accéder aux réglages de base.....	44
Soins et nettoyage	44
Plaque de cuisson	44
Cadre de la plaque de cuisson	44
Réparation des pannes	44
Bruit normal pendant le fonctionnement de l'appareil	45
Service après-vente	45
Plats testés	46

Vous trouverez des informations supplémentaires concernant les produits, accessoires, pièces de rechange et services sur Internet sous : www.bosch-home.com et la boutique en ligne : www.bosch-eshop.com

Consignes de sécurité

Lire attentivement cette notice. Conserver la notice d'utilisation et de montage ainsi que le passeport de l'appareil pour une utilisation ultérieure ou pour de futurs propriétaires.

Vérifier votre appareil après l'avoir retiré de l'emballage. S'il a souffert de dommages pendant le transport, ne le branchez pas, contactez le Service technique puis indiquez par écrit les dommages observés, sinon le droit à tout type d'indemnisation sera perdu.

Cet appareil doit être installé en respectant la notice de montage ci-incluse.

Cet appareil est conçu uniquement pour un usage ménager privé et un environnement domestique. Utiliser l'appareil uniquement pour préparer des aliments et des boissons. Surveiller l'appareil lorsqu'il fonctionne. Utiliser l'appareil uniquement dans des pièces fermées.

Ne pas utiliser de couvercle de protection ni de grille de protection pour enfants inappropriée. Cela pourrait entraîner des

accidents, par ex. en raison de surchauffe, inflammation ou d'éclats de matériau.

Cet appareil n'est pas conçu pour un fonctionnement avec une minuterie externe ou une commande à distance.

Cet appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans ou plus et par des personnes dotées de capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou disposant de connaissances ou d'expérience insuffisantes, sous la surveillance d'un tiers responsable de leur sécurité ou bien lorsqu'ils ont reçu des instructions liées à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et qu'ils ont intégré les risques qui en résultent.

Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien effectué par l'utilisateur ne doivent pas être accomplis par des enfants, sauf s'ils sont âgés de 8 ans et plus et qu'un adulte les surveille.

Les enfants de moins de 8 ans doivent être tenus à distance de l'appareil et du cordon d'alimentation.

Risque d'incendie !

- L'huile et la graisse chaude s'enflamme rapidement. Ne jamais laisser l'huile et la graisse chaude sans surveillance. Ne jamais éteindre le feu avec de l'eau. Eteindre le foyer. Etouffer les flammes prudemment avec un couvercle, une couverture ou similaire.
- Les foyers deviennent très chauds. Ne jamais poser des objets inflammables sur la table de cuisson. Ne pas conserver des objets sur la table de cuisson.
- L'appareil devient chaud. Ne jamais ranger des objets inflammables ni d'aérosols dans les tiroirs situés directement sous la table de cuisson.
- La table de cuisson se coupe automatiquement et ne peut plus être réglée. Elle peut ultérieurement se mettre en service involontairement. Couper le fusible dans la boîte à fusibles. Appeler le service après-vente.

Risque de brûlure !

- Les foyers et leurs alentours (notamment lorsque des cadres sont présents sur les surfaces de cuisson), deviennent très chauds. Ne jamais toucher les surfaces chaudes. Éloigner les enfants.
- Le foyer chauffe, mais l'affichage ne fonctionne pas. Couper le fusible dans la boîte à fusibles. Appeler le service après-vente.
- Les objets en métal deviennent très rapidement brûlants lorsqu'ils sont posés sur la table de cuisson. Ne jamais poser d'objets en métal tels que des couteaux, fourchettes, cuillères et couvercles sur la table de cuisson.
- Après chaque utilisation, éteignez toujours la plaque de cuisson à l'aide de l'interrupteur principal. N'attendez pas que la plaque de cuisson se déconnecte automatiquement du fait qu'il n'y ait pas de récipient.

Risque de choc électrique !

- Tenter de réparer vous-même l'appareil est dangereux. Seul un technicien du service après-vente formé par nos soins est habilité à effectuer des réparations et à remplacer des câbles d'alimentation défectueux. Si l'appareil est défectueux, débrancher la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles. Appeler le service après-vente.

- De l'humidité qui pénètre peut occasionner un choc électrique. Ne pas utiliser de nettoyeur haute pression ou de nettoyeur à vapeur.
- Un appareil défectueux peut provoquer un choc électrique. Ne jamais mettre en service un appareil défectueux. Débrancher la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles. Appeler le service après-vente.
- Les fêlures et cassures dans la vitrocéramique peuvent occasionner des chocs électriques. Couper le fusible dans la boîte à fusibles. Appeler le service après-vente.

Dangers électromagnétiques !

Cet appareil est conforme à la réglementation sur la sécurité et la compatibilité électromagnétique. Toutefois, les personnes portant des régulateurs cardiaques devraient éviter de manipuler cet appareil. Bien que le risque soit minime, il est impossible d'assurer que la totalité des dispositifs qui se trouvent sur le marché respectent la réglementation en vigueur sur la compatibilité électromagnétique et qu'il n'y aura pas d'interférences mettant en danger leur bon fonctionnement. Il est également possible que des personnes portant d'autres types de dispositifs, comme des appareils acoustiques, ressentent certains troubles.

Risque de panne !

Cette plaque est équipée d'un ventilateur situé dans sa partie inférieure. Si un tiroir se trouve sous la plaque de cuisson, il ne faut pas y conserver de petits objets ou des papiers. Dans le cas où ils seraient attirés, ils pourraient endommager le ventilateur ou nuire au refroidissement.

Laisser une distance minimum de 2 cm entre le contenu du tiroir et l'entrée du ventilateur.

Risque de blessure !

- En cas de cuisson au bain marie, la plaque de cuisson et le récipient de cuisson peuvent éclater en raison d'une surchauffe. Le récipient de cuisson dans le bain marie ne doit pas toucher directement le fond de la casserole remplie d'eau. Utiliser uniquement de la vaisselle résistante à la chaleur.

- Les casseroles peuvent se soulever brusquement dû à du liquide se trouvant entre le dessous de la casserole et le foyer. Maintenir toujours le foyer et le dessous de casserole secs.

Causes des dommages

Attention !

- Les bases rugueuses des récipients peuvent rayer la plaque de cuisson.
- Ne jamais placer de récipient vide sur les zones de cuisson. Ils risquent d'entraîner des dommages.
- Ne pas placer de récipients chauds sur le bandeau de commande, les zones d'indicateurs ou le cadre de la plaque. Ils risquent de provoquer des dommages.
- La chute d'objets durs ou pointus sur la plaque de cuisson peut entraîner des dégâts.
- Le papier aluminium et les récipients en plastique fondent sur les zones de cuisson chaudes. L'utilisation de lames de protection n'est pas recommandée sur les plaques de cuisson.

Vue générale

Le tableau suivant présente les dommages les plus fréquents :

Domages	Cause	Mesure
Taches	Aliments renversés	Éliminer immédiatement les aliments tombés à l'aide d'un grattoir pour verre.
	Produits de nettoyage non adaptés	Utiliser seulement des produits de nettoyage appropriés pour les plaques de cuisson.
Rayures	Sel, sucre et sable	Ne pas utiliser la plaque de cuisson comme plateau ou plan de travail.
	Les bases rugueuses des récipients peuvent rayer la vitrocéramique	Vérifier les récipients.
Décolorations	Produits de nettoyage non adaptés	Utiliser seulement des produits de nettoyage appropriés pour les plaques de cuisson.
	Base des récipients	Soulever les marmites et poêles pour les déplacer.
Écaillages	Sucre, substances à forte teneur en sucre	Éliminer immédiatement les aliments tombés à l'aide d'un grattoir pour verre.

Protection de l'environnement

Déballer l'appareil et jeter l'emballage en respectant l'environnement.

Élimination écologique

Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Conseils pour économiser l'énergie

- Utiliser toujours le couvercle correspondant à chaque casserole. La cuisine sans couvercle consomme plus d'énergie. Utiliser un couvercle en verre qui permet de contrôler la cuisson sans avoir à le soulever.
- Utiliser des récipients dont le fond est plat. Les fonds qui ne sont pas plats consomment davantage d'énergie.

- Le diamètre du fond des récipients doit correspondre à la taille de la zone de cuisson. Un diamètre trop petit par rapport à la zone de cuisson peut provoquer un gaspillage d'énergie. Attention : les fabricants de récipients indiquent généralement le diamètre supérieur du récipient, qui est souvent plus grand que le diamètre du fond du récipient.
- Utiliser un petit récipient pour de petites quantités. Un grand récipient peu rempli consomme beaucoup d'énergie.
- Pour cuisiner, utiliser peu d'eau. Cela permet d'économiser de l'énergie et de conserver toutes les vitamines et tous les minéraux des légumes.
- Toujours recouvrir au maximum la zone de cuisson avec le récipient.
- Sélectionner le niveau de puissance le plus bas pour maintenir la cuisson. Un niveau de puissance trop élevé gaspille de l'énergie.

La cuisson par induction

Avantages de la cuisson par induction

La cuisson par induction entraîne un changement radical des méthodes traditionnelles, la chaleur étant directement générée dans le récipient. Elle présente de fait une série d'avantages :

- Gain de temps pour cuisiner et frire ; si le récipient chauffe directement.
- Économie d'énergie.
- Entretien et nettoyage plus simples. Les aliments qui ont débordé ne brûlent pas aussi rapidement.
- Contrôle de chaleur et sécurité ; la plaque fournit ou coupe immédiatement l'alimentation électrique en agissant sur le bouton de commande. La zone de cuisson par induction cesse de produire de la chaleur si le récipient est retiré sans avoir été débranché au préalable.

Récipients appropriés

Récipients ferromagnétiques

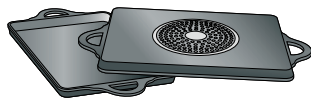
Les récipients ferromagnétiques sont les seuls récipients adaptés pour cuisiner par induction. Ils peuvent être en :

- acier émaillé
- fonte
- vaisselle spéciale pour induction en acier inoxydable.

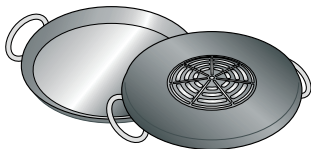
Utiliser un aimant pour vérifier si les récipients sont adaptés. Si c'est le cas, leur fond doit être attiré par l'aimant.

Autres récipients adaptés à la cuisson par induction

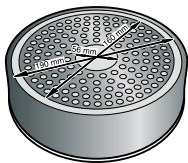
Il existe un autre type de récipients spéciaux pour la cuisine par induction, dont le fond n'est pas entièrement ferromagnétique.



Lorsqu'on utilise de grands récipients de moindre surface ferromagnétique, seule la zone ferromagnétique se réchauffe, et la distribution de chaleur peut donc ne pas être homogène.



Les récipients à zones d'aluminium dans la base diminuent la surface ferromagnétique ; la puissance fournie peut donc être moins importante, il peut y avoir des problèmes de détection du récipient et il pourrait même ne pas être détecté.



Afin d'obtenir de bons résultats de cuisson, le diamètre de la surface ferromagnétique doit, de préférence, être adapté à la taille de la zone de cuisson. Si le récipient n'est pas détecté sur une zone de cuisson, l'essayer sur la zone de diamètre immédiatement inférieure.

Récipients non appropriés

Ne jamais utiliser de récipients en :

- acier fin normal
- verre
- argile
- cuivre
- aluminium

Caractéristiques de la base du récipient

Les caractéristiques de la base des récipients peuvent influencer sur l'homogénéité du résultat de la cuisson. Des récipients fabriqués dans des matériaux permettant de diffuser la chaleur, comme les récipients "sandwich" en acier inoxydable, qui permettent de répartir la chaleur de manière uniforme, tout en économisant du temps et de l'énergie.

Absence de récipient ou taille non adaptée

Si le récipient n'est pas posé sur la zone de cuisson choisie, ou si celui-ci n'est pas dans le matériau ou de la taille adéquat(e), le niveau de puissance visualisé sur l'indicateur de la zone de cuisson clignotera. Poser le récipient adapté pour faire cesser le clignotement. Après 90 secondes, la zone de cuisson s'éteint automatiquement.

Récipients vides ou à fond mince

Ne pas chauffer les récipients vides ni utiliser ceux à fond mince. Bien que la plaque de cuisson soit dotée d'un système interne de sécurité, un récipient vide peut chauffer tellement rapidement que la fonction "désactivation automatique" n'a pas le temps de réagir et peut alors atteindre une température très élevée. La base du récipient peut fondre et endommager le verre de la plaque. Dans ce cas, ne pas toucher le récipient et éteindre la zone de cuisson. Si, après avoir refroidi, celle-ci ne fonctionne plus, contacter le service technique.

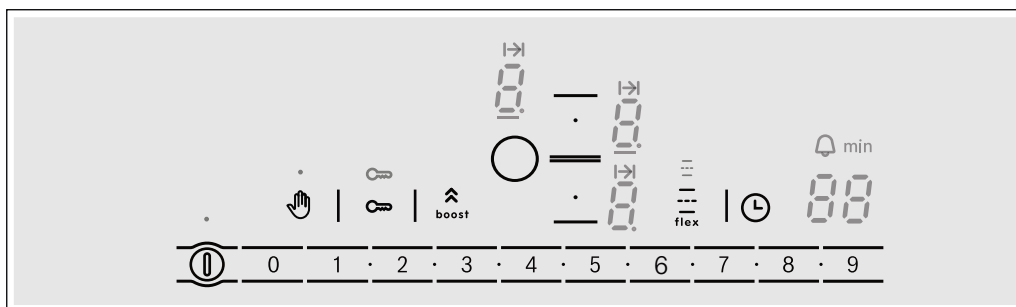
Détection d'un récipient

Chaque zone de cuisson possède une limite minimale de détection de récipient, qui varie en fonction du matériau du récipient utilisé. Pour cette raison, il convient alors d'utiliser la zone de cuisson la mieux adaptée au diamètre du récipient.

Se familiariser avec l'appareil

La notice d'utilisation est valable pour différentes tables de cuisson. A la page 2 vous trouverez une vue d'ensemble des modèles avec les dimensions.

Le bandeau de commande



Surfaces de commande

①	Interrupteur principal
○/□	Sélectionner la zone de cuisson
1•2•...•8•9	Zone de programmation
✋	Verrouillage pour le nettoyage
🔒	Sécurité-enfants
boost ⬆	Fonction Powerboost
flex	Zone flexible
🕒	Programmation du temps

Témoins

0	Fonctionnalité
1-9	Niveaux de puissance
H/h	Chaleur résiduelle
00	Fonction Programmation du temps
🕒	Minuterie
I->I	Déconnexion automatique
b	Fonction Powerboost
🔒	Sécurité-enfants
flex	Zone flexible

Surfaces de commande

En appuyant sur un symbole, la fonction correspondante est activée.

Remarque : Maintenir les surfaces de commande sèches en permanence. L'humidité peut affecter le fonctionnement.

Les zones de cuisson

Zone de cuisson	Activer et désactiver
○ Zone de cuisson simple	Utiliser un récipient de la taille appropriée.
□ Zone flexible	Voir le volet « zone flexible »

N'utiliser que des récipients aptes à la cuisson par induction, voir le volet « Récipients appropriés ».

Indicateur de chaleur résiduelle

La plaque de cuisson comporte un indicateur de chaleur résiduelle sur chaque zone de cuisson qui indique quelles zones sont encore chaudes. Éviter de toucher la zone de cuisson qui affiche cette indication.

Même si la plaque est éteinte, l'indicateur *h* ou *H* reste éclairé tant que la zone de cuisson est chaude.



En retirant le récipient avant d'avoir éteint la zone de cuisson, l'indicateur *h* ou *H* et le niveau de puissance sélectionné s'afficheront de manière alternée.


Programmer la plaque de cuisson

Dans ce chapitre, il est indiqué comment régler une zone de cuisson. Les niveaux et les temps de cuisson pour différents plats figurent sur le tableau.

Allumer et éteindre la plaque de cuisson

La plaque de cuisson s'allume et s'éteint à l'aide de l'interrupteur principal.

Allumer : Appuyer sur le symbole . Un signal sonore retentit. L'indicateur situé à côté de l'interrupteur principal et les indicateurs  des zones de cuisson s'allument. La plaque de cuisson est prête à fonctionner.

Éteindre : appuyer sur le symbole  jusqu'à ce que les indicateurs s'éteignent. Toutes les zones de cuisson sont alors éteintes. L'indicateur de chaleur résiduelle reste allumé tant que les zones de cuisson n'ont pas suffisamment refroidi.

Remarques

- La plaque de cuisson est automatiquement déconnectée quand toutes les zones de cuisson restent éteintes pendant plus de 20 secondes.
- Les réglages sont mémorisés pendant les 4 premières secondes après la déconnexion de la plaque. Si la plaque de cuisson est à nouveau allumée pendant ce laps de temps, les réglages antérieurs sont appliqués.

Régler la zone de cuisson

Sélectionner le niveau de puissance souhaité à l'aide des symboles de 1 à 9.





Niveau de puissance 1 = puissance minimale

Niveau de puissance 9 = puissance maximale

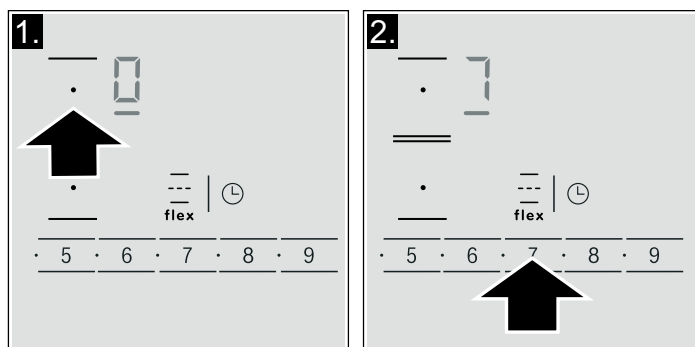
Chaque niveau de puissance a un niveau intermédiaire. Ce niveau est marqué par le symbole ● dans la zone de programmation.

Sélectionner le niveau de puissance

La plaque de cuisson doit être allumée.

1. Appuyer sur le symbole  ou  de la zone de cuisson souhaitée.
Le témoin  et le symbole , au-dessus duquel il se trouve, s'allument.

2. Puis sélectionner le niveau de puissance dans la zone de programmation.




Le niveau de puissance est réglé.

Modifier le niveau de puissance

Sélectionner la zone de cuisson puis appuyer sur le symbole du niveau de puissance souhaité. Pour sélectionner un niveau intermédiaire, appuyer sur le symbole ● qui se trouve entre les symboles de niveau de puissance.

Éteindre la zone de cuisson

Sélectionner la zone de cuisson et régler sur  dans la zone de programmation. La zone de cuisson est déconnectée et l'indicateur de chaleur résiduelle s'affiche.

Remarques

- Si aucun récipient n'a été placé sur la zone de cuisson, le niveau de puissance sélectionné clignote. Au bout d'un certain temps, la zone de cuisson s'éteint.
- Si un récipient est placé sur la zone de cuisson avant d'allumer la plaque, il sera détecté 20 secondes après avoir appuyé sur l'interrupteur principal et la zone de cuisson sera automatiquement sélectionnée. Après détection, sélectionner le niveau de puissance dans les 20 secondes suivantes ; dans le cas contraire, la zone de cuisson s'éteindra.
Même si l'on place plusieurs récipients, au moment où l'on allume la plaque de cuisson, un seul d'entre eux sera détecté.

Tableau de cuisson

Le tableau suivant donne quelques exemples.

Les temps de cuisson dépendent du niveau de puissance, du type, du poids et de la qualité des aliments. Il existe donc des variations.

Remuer de temps à autre si vous réchauffez des plats type purée, crème et sauce épaisse.

Utiliser le niveau de puissance 9 en début de cuisson.

	Niveau de puissance	Durée de cuisson
Faire fondre		
Chocolat, nappage en chocolat	1-1.	-
Beurre, miel, gélatine	1-2	-
Réchauffer et garder au chaud		
Potage (par ex. lentilles)	1-2	-
Lait**	1-2.	-
Saucisses réchauffées dans l'eau**	3-4	-

* Cuisson sans couvercle

** Sans couvercle

*** Retourner fréquemment

	Niveau de puissance	Durée de cuisson
Décongeler et chauffer		
Épinards surgelés	3-4	15-25 min
Goulasch surgelé	3-4	30-40 min
Cuire à feu doux, faire bouillir à feu doux		
Boulettes de pomme de terre*	4-5.	20-30 min
Poisson*	4-5	10-15 min
Sauces blanches, par ex. béchamel	1-2	3-6 min
Sauces fouettées, par ex. sauce béarnaise, sauce hollandaise	3-4	8-12 min
Faire bouillir, cuire à la vapeur, réchauffer		
Riz (avec double quantité d'eau)	2-3	15-30 min
Riz au lait	2-3	30-40 min
Pommes de terre non pelées	4-5	25-30 min
Pommes de terre pelées et salées	4-5	15-25 min
Pâtes*	6-7	6-10 min
Pot-au-feu, soupes	3-4.	15-60 min
Légumes	2-3.	10-20 min
Légumes, surgelés	3-4.	7-20 min
Pot-au-feu en cocotte-minute	4-5.	-
Cuire à l'étouffée		
Rouleau à la viande	4-5	50-60 min
Ragoût	4-5	60-100 min
Goulasch	3-4	50-60 min
Griller / Frire avec peu d'huile**		
Filets, au naturel ou panés	6-7	6-10 min
Filets surgelés	6-7	8-12 min
Côtelettes, nature ou panées***	6-7	8-12 min
Bifteck (3 cm d'épaisseur)	7-8	8-12 min
Blanc de poulet (2 cm d'épaisseur)***	5-6	10-20 min
Blanc de poulet, surgelé***	5-6	10-30 min
Hamburgers, boulettes de viande (3 cm d'épaisseur)***	4-5.	30-40 min
Poisson et filet de poisson au naturel	5-6	8-20 min
Poisson et filet de poisson pané	6-7	8-20 min
Poisson pané surgelé, par ex. bâtonnets de poisson	6-7	8-12 min
Gambas et crevettes	7-8	4-10 min
Plats surgelés, par ex. poêlées	6-7	6-10 min
Crêpes	6-7	frire une par une
Omelettes	3-4.	frire une par une
Œufs au plat	5-6	3-6 min
Frire** (150-200 g par portion dans 1-2 l d'huile)		
Produits surgelés, par ex. pommes de terre frites, nuggets de poulet	8-9	frire les portions une par une
Croquettes surgelées	7-8	
Viande, par ex. morceaux de poulet	6-7	
Poisson pané ou en beignets	6-7	
Légumes, champignons, panés ou en beignets, par ex. champignons de Paris	6-7	
Pâtisserie, par ex. beignets, fruits en beignets	4-5	

* Cuisson sans couvercle

** Sans couvercle

*** Retourner fréquemment

Zone flexible

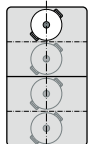
Elle peut être utilisée en tant que zone unique ou en tant que deux zones individuelles, en fonction des besoins culinaires requis.

Elle se compose de 4 inducteurs qui fonctionnent indépendamment. Lorsque la zone flexible est en fonctionnement, seule la zone sur laquelle un récipient est posé est active.

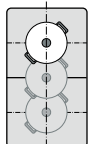
Conseils pour l'utilisation de récipients

Pour garantir une bonne détection et distribution de la chaleur, il est recommandé de bien centrer le récipient :

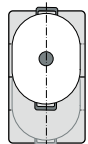
Utilisation en tant que zone de cuisson unique



Diamètre inférieur ou égal à 13 cm
Placer le récipient sur l'une des 4 positions illustrées sur l'image.

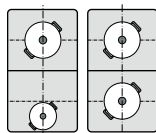


Diamètre supérieur à 13 cm
Placer le récipient sur l'une des 3 positions illustrées sur l'image.



Si le récipient occupe plus d'une zone de cuisson, le placer à partir du bord supérieur ou inférieur de la zone flexible.

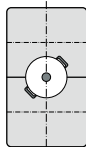
Utilisation comme deux zones de cuisson



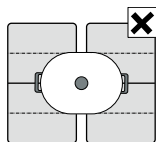
Les zones avant et arrière, qui possèdent deux inducteurs chacune, peuvent être utilisées indépendamment en réglant la puissance nécessaire de chacune ; il est alors recommandé d'utiliser uniquement un récipient par zone.

Avertissements

En utilisant deux récipients de taille ou de matériau différent(e), certains bruits ou vibrations peuvent apparaître, qui n'affectent aucunement le fonctionnement correct de la zone.



Pour obtenir la puissance maximum grâce à la fonction Powerboost lorsqu'une seule zone de cuisson est utilisée, placer le récipient au centre de la zone flexible.



Pour les plaques ayant plus d'une zone flexible, il est recommandé de ne pas utiliser plusieurs zones en même temps pour un même récipient.

En tant que deux zones indépendantes

La zone flexible est conçue par défaut pour être utilisée en tant que deux zones de cuisson indépendantes.

Activation

Voir le volet « régler la zone de cuisson ».

En tant que zone de cuisson unique

Utiliser la zone de cuisson dans sa totalité, en unissant les deux zones.

Activation

La plaque de cuisson doit être allumée.

1. Sélectionner l'une des deux zones de cuisson qui correspondent à la zone flexible et régler le niveau de puissance.
2. Appuyer sur le symbole . Le voyant s'allume. La zone flexible a été activée.
3. Le niveau de puissance s'allume sur le voyant de la zone de cuisson inférieure.

La zone flexible est allumée.

Modifier le niveau de puissance

Modifier le niveau de puissance dans la zone de programmation.

Ajouter un nouveau récipient

Sélectionner la zone de cuisson de la zone flexible, puis appuyer sur le symbole pour que le récipient soit détecté. Le niveau de puissance sélectionné auparavant est conservé.

Remarque : Si le récipient de la zone de cuisson en fonctionnement est déplacé ou soulevé, la plaque de cuisson effectuera une recherche automatique et le niveau de puissance sélectionné auparavant sera maintenu.

Désactivation

Régler sur dans la zone de programmation.

Utiliser de nouveau en tant que deux zones de cuisson

Sélectionner l'une des deux zones de cuisson de la zone flexible et régler sur .



Remarque : Lorsque la plaque de cuisson est éteinte puis rallumée, la zone flexible est de nouveau utilisée comme deux zones de cuisson.


Sécurité-enfants

Il est possible d'assurer la plaque de cuisson contre une connexion involontaire pour empêcher les enfants d'allumer les zones de cuisson.

Activer et désactiver la sécurité-enfants

La plaque de cuisson doit être éteinte.

Activer : appuyer sur le symbole  pendant 4 secondes environ. L'indicateur situé à côté du symbole  s'allume pendant 10 secondes. La plaque de cuisson reste bloquée.

Désactiver : appuyer sur le symbole  pendant 4 secondes environ. Le blocage a été désactivé.


Sécurité-enfants automatique

Avec cette fonction, la sécurité-enfants est activée automatiquement seulement si la plaque de cuisson est éteinte.




Activer et désactiver

Dans le chapitre *Menu d'options*, vous trouverez les renseignements concernant la connexion de la sécurité-enfants automatique.

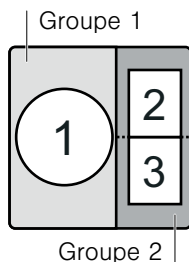
Fonction Powerboost

Grâce à la fonction Powerboost, il est possible de chauffer de grandes quantités d'eau plus rapidement qu'en utilisant l'allure .

Restrictions d'utilisation



Cette fonction est disponible sur toutes les zones de cuisson, à condition que l'autre zone du même groupe ne fonctionne pas (voir image). Autrement  et  clignoteront sur le voyant de la zone de cuisson sélectionnée ; le niveau de puissance  s'ajustera automatiquement.

Dans la zone de cuisson n°1, la fonction Powerboost peut être activée à tout moment.






Remarque : La fonction Powerboost peut être activée dans la zone flexible lorsqu'elle est utilisée comme zone de cuisson unique. Pour cela, placer le récipient au centre de la zone, comme indiqué dans le chapitre *Zone flexible*.

Activation

1. Sélectionner une zone de cuisson.
 2. Appuyer sur le symbole **boost** .
- L'indicateur  s'allume.

La fonction est alors activée.

Désactivation

1. Sélectionner une zone de cuisson.
 2. Appuyer sur le symbole **boost** .
- L'indicateur  ne s'affiche plus et la zone de cuisson revient au niveau de puissance .

La fonction est alors désactivée.

Remarque : Dans certaines circonstances, la fonction Powerboost peut se désactiver automatiquement pour protéger les composants électroniques de l'intérieur de la plaque.

Fonction Programmation du temps

Cette fonction peut être utilisée de deux façons différentes :




- pour éteindre automatiquement une zone de cuisson.
- comme minuterie.

Éteindre automatiquement une zone de cuisson

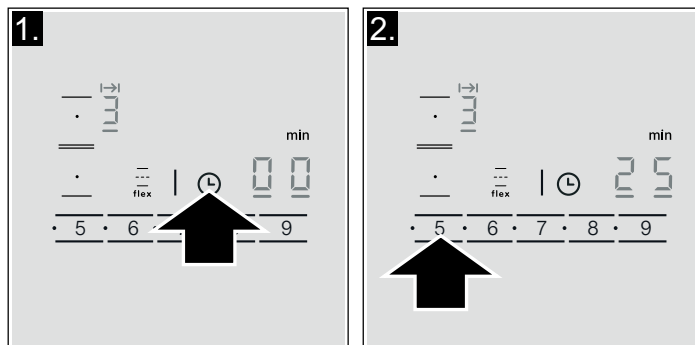
La zone s'éteint automatiquement une fois le temps écoulé.

Programmation

La plaque de cuisson doit être allumée :

1. Sélectionner la zone de cuisson et le niveau de puissance souhaités.
2. Appuyer sur le symbole . Le témoin  de la zone de cuisson s'allume. Sur le voyant de la fonction Programmation du temps,  s'affiche.

3. Dans les 10 secondes suivantes, sélectionner dans la zone de programmation le temps de cuisson souhaité.





Le temps de cuisson commence à s'écouler.

Remarque : Il est possible de programmer automatiquement le même temps de cuisson pour toutes les zones. Le temps programmé se poursuivra indépendamment pour chacune des zones de cuisson.


Dans le chapitre *Menu d'options*, vous trouverez les renseignements concernant la programmation automatique du temps de cuisson.


Modifier ou annuler le temps

Sélectionner la zone de cuisson puis appuyer sur le symbole .

Modifier le temps de cuisson dans la zone de programmation ou régler sur  pour annuler le temps.

Quand le temps s'est écoulé

La zone de cuisson s'éteint. Un signal d'avertissement retentit. Sur le voyant de la fonction Programmation du temps,  s'affiche pendant 10 secondes.

En appuyant sur le symbole , les indications s'éteignent et le signal sonore s'arrête.




Remarques

- Pour programmer un temps de cuisson inférieur à 10 minutes, appuyer toujours sur 0 avant de sélectionner la valeur souhaitée.
- Si un temps de cuisson a été programmé sur plusieurs zones, le voyant de la fonction Programmation du temps indique toujours le temps de la zone de cuisson sélectionnée.
- Il est possible de régler le temps de cuisson jusqu'à 99 minutes.

La minuterie

La minuterie permet de programmer un temps allant jusqu'à 99 minutes. Elle ne dépend pas des autres réglages. Cette fonction n'éteint pas automatiquement une zone de cuisson.

Programmation

1. Appuyer plusieurs fois sur le symbole  jusqu'à ce que le témoin  s'allume. Sur le voyant de la fonction Programmation du temps,  s'affiche.

2. Sélectionner le temps souhaité dans la zone de programmation.




Au bout de quelques secondes, le temps commence à s'écouler.

Modifier ou annuler le temps

Appuyer sur le symbole , le témoin  s'allume.


Modifier le temps dans la zone de programmation ou appuyer sur 0 pour annuler le temps.

Quand le temps s'est écoulé

Une fois le temps écoulé, un signal retentit. Sur l'indicateur visuel de la fonction Programmation du temps s'éclairent  et . Après avoir appuyé sur le symbole  les indications s'éteignent.

Fonction Verrouillage pour le nettoyage

Si vous nettoyez le bandeau de commande quand la plaque de cuisson est allumée, les réglages peuvent être modifiés.




Pour éviter cela, la plaque de cuisson dispose d'une fonction Verrouillage pour le nettoyage. Appuyer sur le symbole . Un signal sonore retentit. Le bandeau de commande reste bloqué pendant 35 secondes. Vous pouvez alors nettoyer la surface

du bandeau de commande sans aucun risque de modifier les réglages.

Remarque : Le blocage n'affecte pas l'interrupteur principal. Il est possible d'éteindre la plaque de cuisson à tout moment.

Limitation de temps automatique

Si la zone de cuisson fonctionne pendant une période de temps prolongée et qu'aucune modification du réglage n'est réalisée, la limitation automatique de temps s'active.

La zone de cuisson cesse de chauffer. Le voyant affiche de manière clignotante et alternée ,  et l'indicateur de chaleur résiduelle .


En appuyant sur n'importe quel symbole, l'indicateur s'éteint. Il est alors possible de régler à nouveau la zone de cuisson.

Quand la limitation automatique s'active, celle-ci dépend du niveau de puissance sélectionné (de 1 à 10 heures).

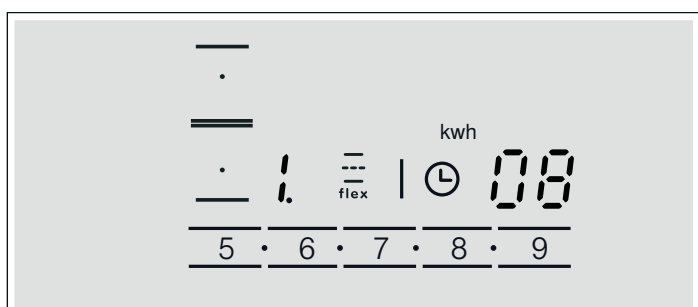
Afficher la consommation d'énergie

Cette fonction permet d'afficher la consommation totale d'énergie pendant le temps où la plaque de cuisson a été allumée.

Après avoir éteint la plaque de cuisson, la consommation en kWh s'affichera pendant 10 secondes.

L'image indique un exemple avec une consommation de  kWh.

Les renseignements concernant l'activation de cette fonction se trouvent dans le chapitre *Réglages de base*.



Réglages de base

L'appareil propose plusieurs réglages de base. Ces réglages peuvent s'adapter aux besoins de l'utilisateur.

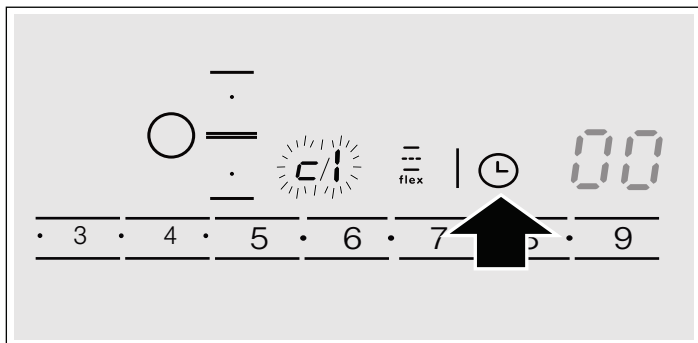
Indicateur	Fonction
<i>1</i>	Sécurité-enfants automatique <i>0</i> Désactivée.* <i>1</i> Activée.
<i>2</i>	Signaux sonores <i>0</i> Signaux de confirmation et d'erreur désactivés. <i>1</i> Seul le signal d'erreur est activé. <i>2</i> Seul le signal de confirmation est activé. <i>3</i> Tous les signaux sont activés.*
<i>3</i>	Visualiser la consommation d'énergie <i>0</i> Désactivée* <i>1</i> Activée
<i>5</i>	Programmation automatique du temps de cuisson. <i>0</i> Éteint.* <i>1-99</i> Temps de déconnexion automatique.
<i>6</i>	Durée du signal d'avertissement de la fonction Programmation du temps <i>1</i> 10 secondes*. <i>2</i> 30 secondes. <i>3</i> 1 minute.
<i>7</i>	Fonction Power-Management <i>0</i> = Désactivée.* <i>1</i> = 1000 W puissance minimum. <i>1</i> = 1500 W <i>2</i> = 2000 W ... <i>9</i> ou <i>9</i> . = puissance maximum de la plaque.
<i>9</i>	Temps de sélection de la zone de cuisson <i>0</i> Illimité : la dernière zone de cuisson programmée reste sélectionnée.* <i>1</i> Limité : la zone de cuisson restera sélectionnée uniquement pendant 10 secondes.
<i>0</i>	Revenir aux réglages par défaut <i>0</i> Réglages personnels.* <i>1</i> Revenir aux réglages d'usine.

*Réglage d'usine

Accéder aux réglages de base

La plaque de cuisson doit être éteinte.

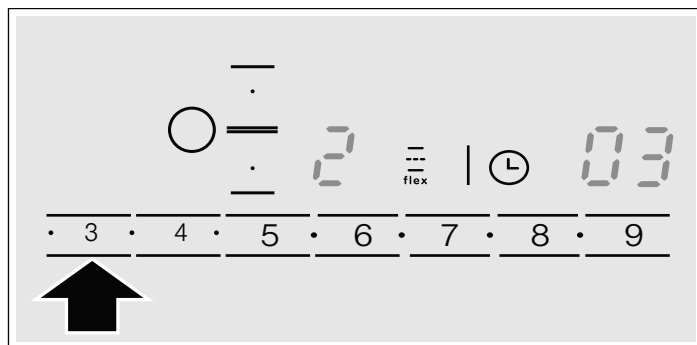
1. Allumer la plaque de cuisson à l'aide de l'interrupteur principal.
2. Dans les 10 secondes qui suivent, maintenir le symbole ⌚ enfoncé pendant 4 secondes.



Sur les voyants s'allument **c/i** et **i** en alternance, ainsi que **flex** comme réglage prédéterminé.

3. Appuyer plusieurs fois sur le symbole ⌚ jusqu'à l'affichage du témoin de la fonction souhaitée.

4. Puis sélectionner le réglage souhaité dans la zone de programmation.



5. Appuyer sur le symbole ⌚ pendant plus de 4 secondes. Les réglages auront été enregistrés correctement.

Quitter le menu d'options

Éteignez la plaque de cuisson à l'aide de l'interrupteur principal.

Soins et nettoyage

Les conseils et les avertissements mentionnés dans ce chapitre sont une aide pour nettoyer et maintenir parfaitement la plaque de cuisson.

Plaque de cuisson

Nettoyage

Nettoyer la plaque après chaque cuisson. De cette façon, vous éviterez que des restes adhérents ne brûlent. Ne pas nettoyer la plaque de cuisson si elle n'est pas assez froide.

Utiliser seulement des produits de nettoyage appropriés pour les plaques de cuisson. Suivre les indications qui figurent sur l'emballage du produit.

Ne jamais utiliser :

- De produit de vaisselle pur
- De détergent pour lave-vaisselle
- De produits abrasifs
- De produits corrosifs tels que les sprays pour le nettoyage des fours ou des produits détachants
- D'éponges qui rayent
- De nettoyeurs à haute pression ou des machines à vapeur

La meilleure façon d'éliminer la saleté incrustée est d'utiliser un grattoir pour verre. Respecter les indications du fabricant.

Vous pouvez vous procurer des grattoirs pour verre adaptés à cet usage auprès du Service après-vente ou sur notre boutique en ligne.

Cadre de la plaque de cuisson

Pour éviter d'endommager le cadre de la plaque de cuisson, tenir compte des indications suivantes :

- Utiliser seulement de l'eau chaude avec un peu de savon
- Ne jamais utiliser de produits aiguisés ni d'abrasifs
- Ne pas utiliser de grattoirs pour verre

Réparation des pannes

Les pannes sont généralement dues à de petits détails. Avant de prévenir le service après-vente, il importe de prendre en considération les conseils et avertissements suivants.

Témoin	Panne	Mesure
aucun	L'alimentation électrique a été interrompue.	À l'aide d'autres appareils électriques, s'assurer de l'absence d'une coupure du courant électrique.
	L'appareil n'a pas été raccordé conformément au schéma de branchement.	Vérifier que l'appareil a été raccordé conformément au schéma de branchement.
	Panne dans le système électronique.	Si les vérifications précédentes ne permettent pas de résoudre l'incident, prévenir le Service après-vente.

* Si l'indication persiste, prévenir le Service après-vente.

Ne placer aucun récipient chaud sur le bandeau de commande.

Témoin	Panne	Mesure
Les témoins cli- gnotent	Le bandeau de commande est humide ou est recouvert par un objet.	Sécher la zone du bandeau de commande ou retirer l'objet.
<i>E</i> r + numéro / <i>d</i> + numéro / <i>E</i> + numéro	Panne dans le système électronique.	Débrancher la plaque de cuisson du secteur électrique. Patienter environ 30 secondes avant de la rebrancher.*
<i>FD</i> / <i>FG</i>	Une erreur interne est survenue au niveau du fonctionnement.	Débrancher la plaque de cuisson du secteur électrique. Patienter environ 30 secondes avant de la rebrancher.*
<i>F2</i> / <i>F5</i>	Le système électronique a surchauffé et la zone de cuisson correspondante a été déconnectée.	Attendre que le système électronique ait suffisamment refroidi. Appuyer ensuite sur l'un des symboles de la plaque de cuisson.*
<i>F4</i>	Le système électronique a surchauffé et toutes les zones de cuisson ont été déconnectées.	
<i>U1</i>	Tension d'alimentation incorrecte (en dehors des limites normales de fonctionnement).	Contactez la compagnie d'électricité.
<i>U2</i> / <i>U3</i>	La zone de cuisson a surchauffé et s'est éteinte pour protéger le plan de travail.	Attendre que le système électronique ait suffisamment refroidi puis le rallumer.

* Si l'indication persiste, prévenir le Service après-vente.

Ne placer aucun récipient chaud sur le bandeau de commande.

Bruit normal pendant le fonctionnement de l'appareil

La technologie de chauffage par induction repose sur la création de champs électromagnétiques responsables de la production directe de chaleur à la base du récipient. En fonction de la structure du récipient, ces champs magnétiques peuvent produire certains bruits ou vibrations comme ceux décrits ci-dessous :

Un bourdonnement profond comme dans un transformateur

Ce bruit est émis lors d'une cuisson à puissance élevée. Il est provoqué par la quantité d'énergie transmise de la plaque de cuisson au récipient. Ce bruit disparaît ou s'atténue lorsque le niveau de puissance est réduit.

Un sifflement grave

Ce bruit est émis lorsque le récipient est vide. Il disparaît lorsque de l'eau ou des aliments sont introduits dans le récipient.

Un crépitement

Ce bruit survient lorsque les récipients sont composés de différents matériaux superposés. Il est provoqué par les vibrations produites au niveau des surfaces de jonction des différents superpositions de matériaux. Ce bruit provient du récipient. La quantité et la manière de cuisiner les aliments peuvent faire varier l'intensité du bruit.

Des sifflements aigus

Les bruits se produisent principalement avec les récipients composés de différentes superpositions de matériaux dès que ceux-ci sont mis en marche à la puissance de cuisson maximale, et simultanément sur deux zones de cuisson. Ces sifflements disparaissent ou se font plus rares dès que la puissance est réduite.

Bruit du ventilateur

Pour un usage correct du système électronique, la plaque de cuisson doit fonctionner à une température contrôlée. C'est la raison pour laquelle la plaque de cuisson dispose d'un ventilateur qui se met en marche lorsque la température détectée est élevée. Le ventilateur peut également fonctionner par inertie, une fois la plaque de cuisson éteinte, si la température détectée est encore trop élevée.

Les bruits décrits sont normaux, ils font partie de la technologie d'induction et ne signalent pas de panne.

Service après-vente

Si votre appareil a besoin d'être réparé, notre service après-vente se tient à votre disposition.

Numéro E et numéro FD :

Lorsque vous appelez notre service après-vente, veuillez indiquer le numéro E et le numéro FD de l'appareil. Sur le passeport de l'appareil vous trouverez la plaque signalétique avec ces numéros.

Prenez en considération que la visite d'un technicien du SAV n'est pas gratuite en cas de manipulation incorrecte, même pendant la période de garantie.

Vous trouverez les données de contact pour tous les pays dans l'annuaire ci-joint du service après-vente.

Commande de réparation et conseils en cas de dérangements

B 070 222 141

FR 01 40 10 11 00

CH 0848 840 040

Faites confiance à la compétence du fabricant. Vous garantissez ainsi que la réparation sera effectuée par des techniciens formés qui possèdent les pièces de rechange d'origine pour votre appareil.

Plats testés

Ce tableau a été conçu pour les instituts d'évaluation afin de faciliter les contrôles de nos appareils.

Les données du tableau font référence aux récipients de la marque Schulte-Ufer (batterie de cuisine de 4 pièces pour plaque à induction HEZ 390042) aux dimensions suivantes :

- Casserole Ø 16 cm, 1,2 l pour zones de cuisson de Ø 14,5 cm
- Marmite Ø 16 cm, 1,7 l pour zones de cuisson de Ø 14,5 cm
- Marmite Ø 22 cm, 4,2 l pour zones de cuisson de Ø 18 cm
- Poêle Ø 24 cm, pour zones de cuisson de Ø 18 cm

Plats testés	Zone de cuisson	Préchauffage			Cuisson	
		Niveau de puissance	Durée (min:s)	Cou- vercle	Niveau de puissance	Cou- vercle
Faire fondre du chocolat						
Récipient : casserole						
Nappage de chocolat (par ex. de la marque Dr. Oetker noir 55 %, 150 g)	Ø 14,5 cm	-	-	-	1 - 1.	Non
Réchauffer et maintenir au chaud un potage aux lentilles						
Récipient : Marmite						
Température initiale 20 °C						
<i>Potage aux lentilles*</i>						
Quantité 450 g	Ø 14,5 cm	9	1:30 sans remuer	Oui	1.	Oui
Quantité : 800 g	Ø 18 cm	9	2:30 sans remuer	Oui	1.	Oui
<i>Potage aux lentilles en conserve</i> , par ex. : lentilles au chorizo de la marque Erasco						
Quantité 500 g	Ø 14,5 cm	9	1:30 remuer après environ 1:00	Oui	1.	Oui
Quantité 1 kg	Ø 18 cm	9	2:30 remuer après environ 1:00	Oui	1.	Oui
Préparer une sauce béchamel						
Récipient : Casserole						
Température du lait : 7 °C						
Ingrédients : 40 g de beurre, 40 g de farine, 0,5 l de lait (3,5 % de matière grasse) et une pincée de sel	Ø 14,5 cm					
1. Faire fondre le beurre, mélanger la farine et le sel et réchauffer le tout		1	environ 3:00	Non		
2. Ajouter le lait et porter la sauce à ébullition, sans cesser de remuer		7	environ 5:20	Non		
3. Lorsque la sauce béchamel commence à bouillir, maintenir l'ébullition pendant 2 minutes sans cesser de remuer					1	Non
Cuire du riz au lait						
Récipient : Marmite						
Température du lait : 7 °C						
Faire chauffer le lait jusqu'à ce qu'il commence à monter. Modifier le niveau de cuisson recommandé et ajouter au lait le riz, le sucre et le sel						
Ingrédients : 190 g de riz rond, 23 g de sucre, 750 ml de lait (3,5 % de matière grasse) et une pincée de sel	Ø 14,5 cm					
Ingrédients : 250 g de riz rond, 30 g de sucre, 1 l de lait (3,5 % de matière grasse) et une pincée de sel	Ø 18 cm	8.	environ 6:30	Non	2 remuer après environ 10:00	Oui

*Recette selon la norme DIN 44550

**Recette selon la norme DIN EN 60350-2

Plats testés	Zone de cuisson	Préchauffage		Cuisson		
		Niveau de puissance	Durée (min:s)	Cou- vercle	Niveau de puissance	Cou- vercle
Faire cuire du riz*						
Récipient : Marmite						
Température de l'eau 20 °C						
Ingrédients : 125 g de riz rond, 300 g d'eau et une pincée de sel	Ø 14,5 cm	9	environ 2:30	Oui	2	Oui
Ingrédients : 250 g de riz rond, 600 g d'eau et une pincée de sel	Ø 18 cm	9	environ 2:30	Oui	2.	Oui
Faire dorer du filet de porc						
Récipient : Poêle						
Température initiale du filet de porc : 7 °C	Ø 18 cm	9	1:30	Non	7	Non
2 filets de porc (poids total d'environ 200 g, 1 cm d'épaisseur)						
Faire dorer des crêpes**						
Récipient : Poêle	Ø 18 cm	9	1:30	Non	7	Non
55 ml de pâte par crêpe						
Faire frire des pommes de terre surgelées						
Récipient : Marmite	Ø 18 cm	9	Jusqu'à ce que la température de l'huile atteigne 180 °C	Non	9	Non
Ingrédients : 1,8 kg d'huile de tournesol, par bain : 200 g de pommes de terre surgelées (par ex. McCain 123 Frites Original)						

*Recette selon la norme DIN 44550

**Recette selon la norme DIN EN 60350-2

Norme di sicurezza	48	Funzione Powerboost	56
Cause dei danni.....	50	Limiti di utilizzo.....	56
Tutela dell'ambiente	50	Come attivare la funzione.....	56
Smaltimento ecocompatibile.....	50	Come disattivare la funzione.....	56
Consigli in materia di risparmio energetico.....	50	Funzione programmazione del tempo	56
La cottura a induzione	51	Spegnimento automatico di una zona di cottura.....	56
Vantaggi della cottura a induzione.....	51	La suoneria.....	57
Recipienti adeguati.....	51	Funzione di protezione pulizia	57
Conoscere l'apparecchio	52	Limite automatico di tempo	57
Il pannello comandi.....	52	Visualizzazione del consumo di energia	57
Le zone di cottura.....	52	Impostazioni base	58
Spia del calore residuo.....	52	Accedere alle impostazioni base.....	59
Programmazione del piano di cottura	53	Accorgimenti e pulizia	59
Accensione e spegnimento del piano di cottura.....	53	Piano di cottura.....	59
Regolazione della zona di cottura.....	53	Cornice del piano di cottura.....	59
Tabella di cottura.....	53	Riparazione dei guasti	59
Zona flessibile	55	Rumori normali durante il funzionamento dell'apparecchio....	60
Consigli per l'uso dei recipienti.....	55	Servizio di assistenza tecnica	60
Avvertenze.....	55	Piatti testati	61
Utilizzo delle due zone indipendenti.....	55		
Utilizzo come un'unica zona di cottura.....	55		
Ritorno all'utilizzo delle due zone di cottura.....	55		
Sicurezza bambini	56		
Attivazione e disattivazione della sicurezza bambini.....	56		
Sicurezza bambini automatica.....	56		

Per ulteriori informazioni su prodotti, accessori, pezzi di ricambio e servizi è possibile consultare il sito Internet www.bosch-home.com e l'eShop www.bosch-eshop.com

Norme di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso. Custodire con la massima cura le presenti istruzioni per l'uso e il montaggio e il certificato di identificazione dell'apparecchio in caso di un utilizzo futuro e cessione a terzi.

Verificare le condizioni dell'apparecchio dopo averlo estratto dall'imballaggio. In caso di danni provocati dal trasporto, non collegare l'apparecchio, contattare il Servizio di Assistenza Tecnica e riportare per iscritto i danni riscontrati; in caso contrario, si perderà il diritto a qualunque tipo di indennizzo.

Questo apparecchio deve essere installato secondo le istruzioni per il montaggio fornite.

Questo apparecchio è pensato esclusivamente per l'utilizzo in abitazioni private e in ambito domestico. Utilizzare l'apparecchio per la preparazione di cibi e bevande. Prestare attenzione all'apparecchio durante il suo funzionamento. Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in luoghi chiusi.

Non utilizzare piastre di copertura o griglie di protezione per bambini non adatte. Potrebbero causare incidenti, dovuti ad es. al surriscaldamento, alla formazione di fiamme o agli schizzi di materiale.

Questo apparecchio non è da utilizzare con un timer esterno o un telecomando separato.

Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali nonché da persone prive di sufficiente esperienza o conoscenza dello stesso se sorvegliate da una persona responsabile della loro sicurezza o se istruite in merito all'utilizzo sicuro dell'apparecchio e consapevoli degli eventuali rischi derivanti da un utilizzo improprio.

I bambini non devono utilizzare l'apparecchio come un giocattolo. I bambini non devono né pulire né utilizzare l'apparecchio da soli a meno che non abbiano un'età superiore agli 8 anni e che siano assistiti da parte di un adulto.

Tenere lontano dall'apparecchio e dal cavo di alimentazione i bambini di età inferiore agli 8 anni.

Pericolo di incendio!

- L'olio o il burro caldi si incendiano rapidamente. Non lasciare mai incustoditi sul fuoco l'olio o il burro caldi. Non utilizzare mai acqua per spegnere il fuoco. Disattivare la zona di cottura. Soffocare le fiamme con un coperchio, una coperta ignifuga o qualcosa di simile.
- Le zone di cottura si surriscaldano molto. Non appoggiare mai oggetti infiammabili sul piano di cottura. Non appoggiare alcun oggetto sul piano di cottura.
- L'apparecchio si surriscalda. Non riporre mai oggetti infiammabili o spray nei cassetti sotto il piano di cottura.
- Il piano di cottura si spegne e non reagisce più ai comandi; potrebbe riaccendersi da solo in un secondo momento. Disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.

Pericolo di scottature!

- Le zone di cottura e le superfici vicine, in particolare il telaio del piano di cottura eventualmente presente, si surriscaldano molto. Non toccare mai le superfici ad alta temperatura. Tenere lontano i bambini.
- Il piano di cottura riscalda ma l'indicatore non funziona. Disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.
- Gli oggetti in metallo diventano subito molto caldi se appoggiati sul piano di cottura. Non lasciare mai sul piano di cottura oggetti in metallo quali ad es. coltelli, forchette, cucchiari e coperchi.
- Dopo ogni uso, spegnere sempre il piano di cottura con l'interruttore principale. Non aspettare che il piano di cottura si spenga automaticamente per la mancanza di recipienti.

Pericolo di scariche elettriche!

- Gli interventi di riparazione effettuati in modo non conforme rappresentano una fonte di pericolo. Le riparazioni e le sostituzioni di cavi danneggiati devono essere effettuate esclusivamente da personale tecnico adeguatamente istruito dal servizio di assistenza tecnica. Se l'apparecchio è difettoso, staccare la spina o il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.

- L'infiltrazione di liquido può provocare una scarica elettrica. Non utilizzare detergenti ad alta pressione o dispositivi a getto di vapore.
- Un apparecchio difettoso può causare delle scosse elettriche. Non mettere mai in funzione un apparecchio difettoso. Togliere la spina o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.
- Rotture, incrinature o crepe nella vetroceramica possono causare scariche elettriche. Disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.

Pericoli elettromagnetici!

Questo apparecchio è conforme alla normativa di sicurezza e compatibilità elettromagnetica. Tuttavia, le persone che hanno subito l'impianto di un pace-maker dovrebbero evitare di avvicinarsi a questo apparecchio quando è in funzione. Anche se il rischio è minimo, è impossibile garantire che il 100% di questi dispositivi in commercio sia conforme alla normativa vigente sulla compatibilità elettromagnetica e che non si generino interferenze in grado di pregiudicare il corretto funzionamento dello stesso. È possibile, inoltre, che anche le persone con altri tipi di dispositivi, quali ad esempio apparecchi acustici, avvertano qualche fastidio.

Pericolo di guasto!

Questo piano è dotato di un ventilatore situato nella parte inferiore. Non conservare, nell'eventuale cassetto posto sotto il piano di cottura, oggetti piccoli o fogli di carta che, se aspirati, potrebbero rompere il ventilatore e pregiudicare il raffreddamento.

Lasciare una distanza minima di 2 cm tra il contenuto del cassetto e l'ingresso del ventilatore.

Pericolo di lesioni!

- Durante la cottura a bagnomaria il piano di cottura e le stoviglie potrebbero creparsi a causa del surriscaldamento. Nel bagnomaria, la stoviglia non deve essere a contatto diretto con il fondo della pentola piena d'acqua. Utilizzare esclusivamente stoviglie termoresistenti.

- Se tra il fondo della pentola e la zona di cottura è presente del liquido, le pentole possono improvvisamente "saltare in aria". Tenere sempre asciutti la zona di cottura e il fondo delle pentole.

Cause dei danni

Attenzione!

- Le basi ruvide dei recipienti possono rigare il piano di cottura.
- Non posizionare alcun recipiente vuoto nella zona di cottura. Potrebbe provocare danni.
- Non collocare alcun recipiente caldo sul pannello comandi, nell'area delle spie o sulla cornice del piano di cottura. Potrebbe provocare danni.
- La caduta di oggetti duri o appuntiti sul piano di cottura può provocare danni.
- La carta d'alluminio e i recipienti in plastica possono fondersi se posizionati sulla zona di cottura calda. Non si consiglia l'uso di lamine protettive sul piano di cottura.

Panoramica generale

Nella seguente tabella, sono riportati i danni più frequenti:

Danni	Causa	Rimedio
Macchie	Fuoriuscita di alimenti	Eliminare immediatamente gli alimenti fuoriusciti con un raschietto per vetro.
	Prodotti per la pulizia sconsigliati	Utilizzare prodotti per la pulizia adatti al piano di cottura.
Rigature	Sale, zucchero e sabbia	Non utilizzare il piano di cottura come piano d'appoggio o di lavoro.
	La base ruvida dei recipienti può graffiare la vetroceramica	Controllare i recipienti.
Decolorazioni	Prodotti per la pulizia sconsigliati	Utilizzare prodotti per la pulizia adatti al piano di cottura.
	Sfregamento dei recipienti	Spostare pentole e padelle sollevandole.
Scrostature	Zucchero, sostanze ad alto contenuto di zucchero	Eliminare immediatamente gli alimenti fuoriusciti con un raschietto per vetro.

Tutela dell'ambiente

Disimballare l'apparecchio e smaltire l'imballo nel rispetto dell'ambiente.

Smaltimento ecocompatibile

Si prega di smaltire le confezioni nel rispetto dell'ambiente.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Consigli in materia di risparmio energetico

- Utilizzare sempre il coperchio corrispondente ad ogni pentola. Quando si cucina senza coperchio, il consumo di energia è alquanto maggiore. Utilizzare un coperchio di vetro per poter vedere all'interno senza necessità di sollevarlo.
- Utilizzare recipienti a base piatta. Se la base non è piatta, il consumo di energia è maggiore.

- Il diametro della base dei recipienti deve corrispondere alle dimensioni della zona di cottura. Un diametro troppo piccolo rispetto alla zona di cottura può comportare un eccessivo dispendio di energia. Attenzione: i fabbricanti di recipienti indicano, generalmente, il diametro superiore del recipiente che spesso è superiore al diametro della base del recipiente.
- Per piccole quantità, utilizzare recipienti piccoli. Un recipiente grande e poco riempito ha bisogno di molta energia.
- Per la cottura, utilizzare poca acqua. In tal modo, si risparmia energia e si conservano tutte le vitamine e i minerali delle verdure.
- Coprire sempre la più ampia superficie possibile della zona di cottura con il recipiente.
- Selezionare il livello di potenza più basso necessario alla cottura. Un livello troppo alto rappresenta uno spreco di energia.

La cottura a induzione

Vantaggi della cottura a induzione

La cottura a induzione implica un cambio radicale del tradizionale modo di riscaldamento perché il calore si genera direttamente nel recipiente. Per questo motivo, presenta una serie di vantaggi:

- Risparmio di tempo mentre si cucina o si frigge, grazie al riscaldamento proveniente direttamente dal recipiente.
- Risparmio di energia.
- Cura e pulizia più semplici. Gli alimenti fuoriusciti non si bruciano con rapidità.
- Controllo di temperatura e sicurezza; agendo sulla manopola di comando, il piano si accende o si spegne immediatamente. La zona di cottura a induzione smette di produrre potenza se si toglie il recipiente senza averla prima scollegata.

Recipienti adeguati

Recipienti ferromagnetici

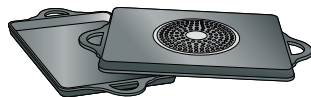
Solo i recipienti ferromagnetici sono adatti alla cottura a induzione e possono essere di:

- acciaio smaltato
- ghisa
- stoviglie speciali per induzione in acciaio inossidabile.

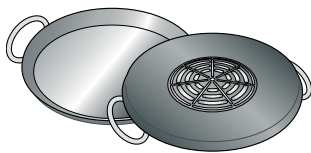
Per sapere se i recipienti sono adeguati, verificare che la base sia attratta da un magnete.

Altri recipienti per la cottura a induzione

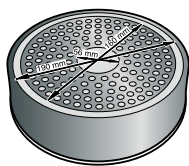
Esiste un altro tipo di recipienti per cottura a induzione la cui base non è del tutto ferromagnetica.



Se si utilizzano grandi recipienti con un'area ferromagnetica di diametro inferiore, si riscalda soltanto la zona ferromagnetica, per cui la distribuzione del calore potrebbe non essere omogenea.



I recipienti con parti di alluminio inserite nella base, riducono l'area ferromagnetica e, pertanto, la potenza fornita può essere inferiore e possono verificarsi problemi di rilevamento, compreso il mancato rilevamento.



Per una buona cottura, è consigliabile che il diametro dell'area ferromagnetica del recipiente corrisponda alle dimensioni della zona di cottura. Se il recipiente non viene rilevato in una zona di cottura, provare nella zona di diametro immediatamente inferiore.

Recipienti non adeguati

Non utilizzare mai diffusori o recipienti di:

- acciaio fine normale
- vetro
- terracotta
- rame
- alluminio

Caratteristiche della base del recipiente

Le caratteristiche della base dei recipienti possono influire sulla omogeneità del risultato di cottura. Recipienti fabbricati con materiali che favoriscono la diffusione del calore, come i recipienti "sandwich" di acciaio inossidabile, ripartiscono il calore uniformemente, consentendo di risparmiare tempo ed energia.

Assenza di recipiente o dimensioni non adeguate

Se non si colloca un recipiente sulla zona di cottura selezionata o se questo non è del materiale o delle dimensioni adatte, il grado di cottura visualizzato nell'indicatore della zona di cottura lampeggia. Perché smetta di lampeggiare, collocare un recipiente adeguato. Se si ritarda oltre 90 secondi, la zona di cottura si spegne automaticamente.

Recipienti vuoti o con base sottile

Non riscaldare recipienti vuoti e non utilizzare recipienti con base sottile. Il piano di cottura è dotato di un sistema interno di sicurezza ma un recipiente vuoto può scaldarsi così rapidamente che la funzione di "disattivazione automatica" può non avere il tempo di reagire, con il conseguente raggiungimento di una temperatura molto elevata. La base del recipiente potrebbe arrivare a fondersi e danneggiare il vetro del piano. In tal caso, non toccare il recipiente e spegnere la zona di cottura. In caso di mancato funzionamento dopo il raffreddamento, contattare il Servizio di Assistenza Tecnica.

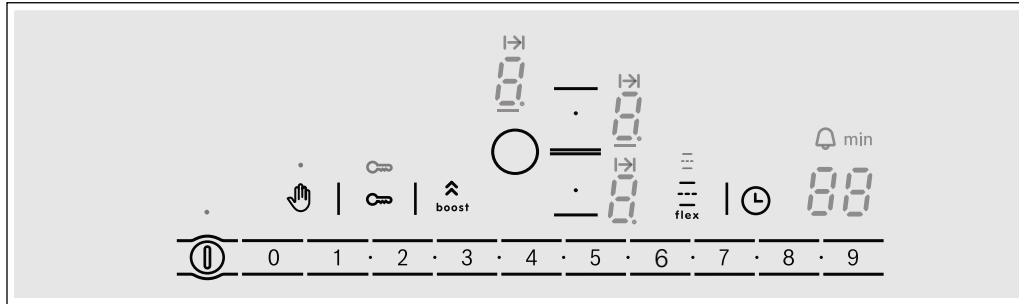
Rilevamento del recipiente

Ogni zona di cottura ha un limite minimo di rilevamento del recipiente che varia in funzione del materiale del recipiente che si sta utilizzando. Per questo motivo, si deve utilizzare la zona di cottura più adeguata al diametro del recipiente.

Conoscere l'apparecchio

Le istruzioni per l'uso valgono per diversi piani di cottura. A pag. 2 è riportato un sommario dei modelli con relative dimensioni.

Il pannello comandi



Superfici di comando

①	Interruttore principale
○/—	Selezionare la zona di cottura
1•2•...8•9	Zona di programmazione
✋	Protezione pulizia
🔒	Sicurezza bambini
boost ⬆	Funzione Powerboost
flex	Zona flessibile
🕒	Programmazione del tempo

Spie

0	Operatività
1-9	Livelli di potenza
H/h	Calore residuo
00	Funzione di programmazione del tempo
🕒	Contaminuti
↔	Scollegamento automatico
b	Funzione Powerboost
🔒	Sicurezza bambini
flex	Zona flessibile

Superfici di comando

Premendo un simbolo, si attiva la funzione corrispondente.

Avvertenza: Mantenere sempre asciutte le superfici di comando. L'umidità può compromettere il funzionamento.

Le zone di cottura

Zona di cottura	Attivazione e disattivazione
○ Zona di cottura semplice	Utilizzare un recipiente delle dimensioni idonee.
□ Zona flessibile	Vedere il paragrafo "Zona flessibile"

Utilizzare solo recipienti adatti alla cottura a induzione, vedere il paragrafo "Recipienti adeguati".

Spia del calore residuo

Il piano di cottura è dotato, in ogni zona di cottura, di una spia del calore residuo che segnala quali zone sono ancora calde. Evitare quindi di toccare la zona di cottura che visualizza questa spia.

Anche quando il piano di cottura è spento, la spia *h* o *H* rimane illuminata se la zona di cottura è ancora calda.



Rimuovendo il recipiente prima di aver spento la zona di cottura, vengono visualizzate alternatamente la spia *h* o *H* e il livello di potenza selezionato.


Programmazione del piano di cottura

Questo capitolo illustra la modalità di programmazione di una zona di cottura. La tabella riporta i livelli di potenza e i tempi di cottura dei diversi piatti.

Accensione e spegnimento del piano di cottura

Accendere e spegnere il piano di cottura mediante l'interruttore principale.

Accensione: Premere il simbolo . Viene emesso un segnale acustico. La spia situata vicino all'interruttore principale e le spie  delle zone di cottura si illuminano. Il piano di cottura è pronto per il funzionamento.

Spegnimento: premere il simbolo  fino allo spegnimento delle spie. Tutte le zone di cottura sono spente. La spia del calore residuo resta illuminata fino a che le zone di cottura non si sono raffreddate a sufficienza.

Avvertenze


- Il piano di cottura si spegne automaticamente quando tutte le zone di cottura rimangono spente per oltre 20 secondi.
- Le impostazioni selezionate restano memorizzate per 4 secondi dopo lo spegnimento. Se si riaccende il piano di cottura in questo intervallo di tempo, le impostazioni saranno le stesse.

Regolazione della zona di cottura

Selezionare il livello di potenza desiderato con i simboli da 1 a 9.





Livello di potenza 1 = potenza minima

Livello di potenza 9 = potenza massima

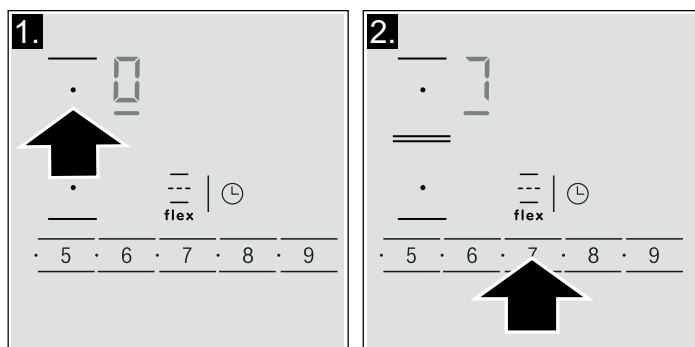
Per ogni livello di potenza esiste un livello intermedio. Tale livello è contrassegnato dal simbolo  nella zona di programmazione.

Selezione del livello di potenza

Il piano di cottura deve essere acceso.


1. Premere il simbolo  o  della zona di cottura desiderata. Si illumina la spia  e sotto il simbolo .

2. Quindi, all'interno della zona di programmazione, selezionare il livello di potenza.




Il livello di potenza è stato regolato.

Modifica del livello di potenza

Selezionare la zona di cottura, quindi premere il simbolo del livello di potenza desiderato. Per selezionare un livello intermedio, premere il simbolo  che si trova tra i simboli del livello di potenza.

Spegnere la zona di cottura

Selezionare la zona di cottura e regolare su  nella zona di programmazione. La zona di cottura si spegne e viene visualizzata la spia calore residuo.

Avvertenze

- Se non è stato collocato un recipiente nella zona di cottura, il livello di potenza selezionato lampeggia. Trascorso un intervallo di tempo predefinito, la zona di cottura si spegne.
- Se è stato collocato un recipiente nella zona di cottura prima di accendere il piano di cottura, questo verrà rilevato entro 20 secondi dopo aver premuto l'interruttore principale e la zona di cottura verrà selezionata automaticamente. Una volta avvenuto il rilevamento, selezionare il livello di potenza entro i 20 secondi successivi, altrimenti la zona di cottura si spegnerà. Anche se viene collocato più di un recipiente, all'accensione del piano di cottura, ne verrà rilevato solo uno.

Tabella di cottura

La tabella seguente riporta alcuni esempi.

I tempi di cottura dipendono dal livello di potenza e da tipo, peso e qualità degli alimenti. Per questo motivo, possono verificarsi variazioni.

Se si scaldano purè, creme e salse dense, mescolare di tanto in tanto.

Utilizzare il livello di potenza 9 per l'inizio della cottura.

	Livello di potenza	Durata di cottura
Fondere		
Cioccolato, cioccolato da copertura	1-1.	-
Burro, miele, gelatina	1-2	-
Scaldare e mantenere caldo		
Minestrone (ad es. lenticchie)	1-2	-
Latte**	1-2.	-
Salsicce scaldate in acqua**	3-4	-

* Cottura senza coperchio

** Senza coperchio

*** Girare spesso

	Livello di potenza	Durata di cottura
Scongelare e riscaldare		
Spinaci surgelati	3-4	15-25 min.
Gulasch surgelato	3-4	30-40 min.
Cucinare a fuoco lento, bollire a fuoco lento		
Crocchette di patate*	4.-5.	20-30 min.
Pesce*	4-5	10-15 min.
Salse bianche, ad es. besciamella	1-2	3-6 min.
Salse battute, ad es. salsa bernese, salsa olandese	3-4	8-12 min.
Bollire, cucinare a vapore, rosolare		
Riso (con quantità doppia d'acqua)	2-3	15-30 min.
Riso al latte	2-3	30-40 min.
Patate con la buccia	4-5	25-30 min.
Patate pelate al sale	4-5	15-25 min.
Pasta*	6-7	6-10 min.
Stufato, minestre	3.-4.	15-60 min.
Verdure	2.-3.	10-20 min.
Verdure, surgelate	3.-4.	7-20 min.
Stufato in pentola a pressione	4.-5.	-
Stufare		
Rollato di carne	4-5	50-60 min.
Stufato	4-5	60-100 min.
Gulasch	3-4	50-60 min.
Arrostire / Friggere con poco olio**		
Filetti, al naturale o impanati	6-7	6-10 min.
Filetti surgelati	6-7	8-12 min.
Bracirole, al naturale o impanate***	6-7	8-12 min.
Bistecca (3 cm di spessore)	7-8	8-12 min.
Petto (2 cm di spessore)***	5-6	10-20 min.
Petto, surgelato***	5-6	10-30 min.
Hamburger, polpette di carne (3 cm di spessore)***	4.-5.	30-40 min.
Pesce e filetto di pesce al naturale	5-6	8-20 min.
Pesce e filetto di pesce impanato	6-7	8-20 min.
Pesce impanato surgelato, ad es. bastoncini di pesce	6-7	8-12 min.
Gamberi e gamberetti	7-8	4-10 min.
Piatti surgelati, ad es. soffritti	6-7	6-10 min.
Crêpe	6-7	friggere una per volta
Frittata	3.-4.	friggere una per volta
Uova fritte	5-6	3-6 min.
Friggere** (150-200 g per porzione in 1-2 l di olio)		
Prodotti surgelati, ad es. patatine fritte, nugget di pollo	8-9	friggere una porzione alla volta
Crocchette surgelate	7-8	
Carne, ad es. pezzi di pollo	6-7	
Pesce impanato o in pastella	6-7	
Verdure, funghi, impanati o in pastella, ad es. champignon	6-7	
Pasticceria, ad es. meringhe, frutta frita in pastella	4-5	

* Cottura senza coperchio

** Senza coperchio

*** Girare spesso

Zona flessibile

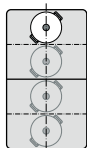
Si può utilizzare come zona unica o come due zone indipendenti, in funzione delle diverse esigenze culinarie.

È costituita da 4 induttori che funzionano in modo indipendente. Quando la zona flessibile è in funzione, si attiva solo la zona coperta dal recipiente.

Consigli per l'uso dei recipienti

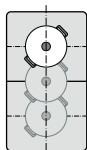
Per garantire un corretto rilevamento e una buona distribuzione del calore, si raccomanda di collocare il recipiente al centro:

Utilizzo come un'unica zona di cottura



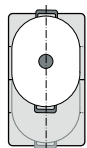
Diametro inferiore o uguale a 13 cm

Posizionare il recipiente in una delle 4 posizioni illustrate nell'immagine.



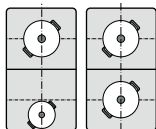
Diametro superiore a 13 cm

Posizionare il recipiente in una delle 3 posizioni illustrate nell'immagine.



Se il recipiente occupa più di una zona di cottura, posizionarlo a partire dal bordo superiore o inferiore della zona flessibile.

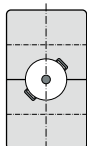
Utilizzo indipendente delle due zone di cottura



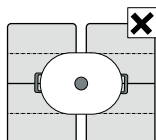
Le zone anteriore e posteriore, con due induttori ognuna, possono essere utilizzate in modo indipendente regolando la potenza necessaria per ognuna di loro; in questo caso, si raccomanda di utilizzare un solo recipiente in ogni zona.

Avvertenze

Se si utilizzano due recipienti di dimensioni differenti o di diverso materiale, è possibile che si verifichino rumori o vibrazioni che, comunque, non influiscono sul corretto funzionamento della zona.



Per ottenere la massima potenza con la funzione Powerboost, quando si utilizza come un'unica zona di cottura, collocare il recipiente al centro della zona flessibile.



Con i piani di cottura che hanno più di una zona flessibile, si raccomanda di non utilizzare più zone contemporaneamente per un solo recipiente.

Utilizzo delle due zone indipendenti

La zona flessibile è predisposta per essere utilizzata come due zone di cottura indipendenti.

Come attivare la funzione

Vedere il paragrafo "Regolazione della zona di cottura".

Utilizzo come un'unica zona di cottura

Utilizzare l'intera zona di cottura unendo le due zone.

Come attivare la funzione

Il piano di cottura deve essere acceso.

1. Selezionare una delle due zone di cottura che corrispondono alla zona flessibile e regolare il livello di potenza.
2. Premere il simbolo . L'indicatore visivo si accende. La zona flessibile è attivata.
3. Il livello di potenza si illumina nell'indicatore visivo della zona di cottura inferiore.

La zona flessibile è accesa.

Modifica del livello di potenza

Modificare il livello di potenza nella zona di programmazione.

Aggiungere un nuovo recipiente

Selezionare la zona di cottura della zona flessibile e successivamente premere il simbolo affinché il recipiente sia rilevato. Viene mantenuto il livello di potenza precedentemente selezionato.

Avvertenza: Se il recipiente della zona di cottura in funzione viene spostato o sollevato, il piano di cottura esegue una ricerca automatica e mantiene il livello di potenza precedentemente selezionato.

Come disattivare la funzione

Regolare a la zona di programmazione.

Ritorno all'utilizzo delle due zone di cottura

Selezionare una delle due zone di cottura della zona flessibile e regolare a .



Avvertenza: Spegnendo e riaccendendo il piano di cottura, la zona flessibile torna ad essere utilizzata come due zone di cottura.


Sicurezza bambini

Il piano di cottura può essere protetto contro collegamenti involontari per impedire che i bambini accendano le zone di cottura.

Attivazione e disattivazione della sicurezza bambini

Il piano di cottura deve essere spento.

Attivazione: premere il simbolo  per 4 secondi circa. La spia situata accanto al simbolo  si illumina per 10 secondi. Il piano di cottura viene bloccato.

Disattivazione: premere il simbolo  per 4 secondi circa. Il blocco viene disattivato.


Sicurezza bambini automatica

Con questa funzione, la sicurezza bambini si attiva automaticamente a condizione che si spenga il piano di cottura.




Attivazione e disattivazione

Nel capitolo *Impostazioni base* sono riportate le informazioni relative al collegamento della sicurezza bambini automatica.

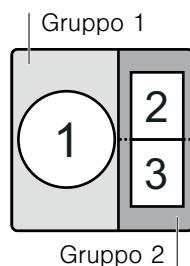
Funzione Powerboost

Con la funzione Powerboost si possono riscaldare grandi quantità d'acqua più rapidamente rispetto ai tempi previsti con il livello di potenza .

Limiti di utilizzo

Questa funzione è disponibile in tutte le zone di cottura, a condizione che l'altra zona dello stesso gruppo non sia in funzione (vedere l'immagine). In caso contrario, nell'indicatore visivo della zona di cottura selezionata lampeggeranno  e ; successivamente, verrà impostato automaticamente il livello di potenza .

Nella zona di cottura numero 1, la funzione Powerboost può essere attivata in qualsiasi momento.




Avvertenza: Nella zona flessibile è possibile attivare la funzione Powerboost quando si utilizza come un'unica zona di cottura. In questo caso, collocare il recipiente al centro come viene indicato nel capitolo *Zona flessibile*.

Come attivare la funzione

1. Selezionare una zona di cottura.

2. Premere il simbolo **boost** .



La spia  si illumina.

La funzione è attivata.

Come disattivare la funzione

1. Selezionare una zona di cottura.

2. Premere il simbolo **boost** .

La spia  scompare mentre la zona di cottura tornerà al livello di potenza .

La funzione è disattivata.

Avvertenza: In determinate circostanze, la funzione Powerboost può disattivarsi automaticamente per proteggere i componenti elettrici all'interno della piastra.

Funzione programmazione del tempo

Questa funzione può essere utilizzata in due modi differenti:




- per spegnere automaticamente una zona di cottura.
- come suoneria.

Spegnimento automatico di una zona di cottura

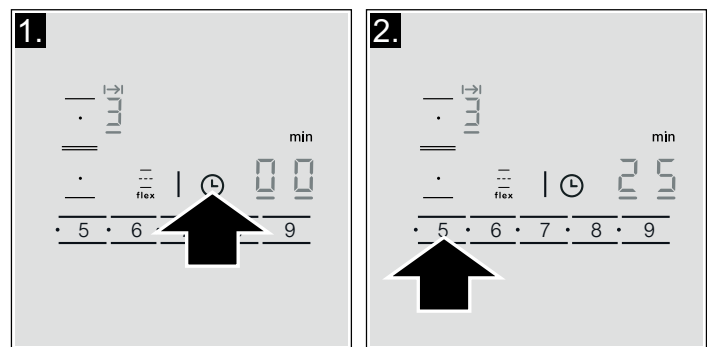
La zona si spegne automaticamente una volta trascorso il tempo selezionato.

Per programmare

Il piano di cottura deve essere acceso:

1. Selezionare la zona di cottura e il livello di potenza desiderato.
2. Premere il simbolo . La spia  della zona di cottura si illumina. Nell'indicatore visivo della funzione di programmazione del tempo si illumina .

3. Nei 10 secondi successivi, selezionare il tempo di cottura desiderato nella zona di programmazione.




Il tempo di cottura inizia a scorrere.

Avvertenza: È possibile programmare automaticamente lo stesso tempo di cottura per tutte le zone. Il tempo programmato scorrerà in modo indipendente per ognuna delle zone di cottura.


Nel capitolo *Impostazioni base* sono riportate le informazioni relative alla programmazione automatica del tempo di cottura.


Modifica o annullamento del tempo

Selezionare la zona di cottura e premere il simbolo .

Modificare il tempo di cottura nella zona di programmazione o regolare su  per annullarlo.

Fine tempo programmato

La zona di cottura si spegne. Si avverte un segnale acustico. Nell'indicatore visivo della funzione di programmazione del tempo si illumina  per 10 secondi.

Premendo il simbolo , le spie si spengono e il segnale acustico si interrompe.




Avvertenze

- Per programmare un tempo di cottura inferiore a 10 minuti, premere sempre lo 0 prima di selezionare il valore desiderato.
- Se è stato programmato il tempo di cottura per diverse zone, nell'indicatore visivo della funzione di programmazione del tempo viene visualizzato sempre il tempo della zona di cottura selezionata.
- È possibile programmare un tempo di cottura massimo di 99 minuti.

La suoneria



La suoneria consente di programmare un periodo di tempo fino a 99 minuti. Non dipende dalle altre regolazioni. Questa funzione non spegne automaticamente una zona di cottura.

Per programmare

1. Premere più volte il simbolo  finché la spia  non si illumina. Nell'indicatore visivo della funzione di programmazione del tempo si illumina .
2. All'interno della zona di programmazione, regolare il tempo desiderato.




Dopo alcuni secondi, il tempo inizia a scorrere.

Modifica o annullamento del tempo

Premere il simbolo , la spia  si illumina.


Modificare il tempo nella zona di programmazione o premere **0** per annullarlo.

Fine tempo programmato

Una volta trascorso il tempo, si avverte un segnale acustico. Nell'indicatore visivo della funzione di programmazione del tempo si illuminano  e . Dopo aver premuto il simbolo  le indicazioni si spengono.

Funzione di protezione pulizia

Pulendo il pannello comandi con il piano di cottura acceso, le impostazioni possono subire modifiche.

Per evitarlo, il piano di cottura dispone della funzione di protezione pulizia. Premere il simbolo . Viene emesso un segnale acustico. Il pannello comandi si blocca per

35 secondi. A questo punto, è possibile pulire la superficie del pannello comandi senza rischiare di modificare le impostazioni.

Avvertenza: Il blocco non interessa l'interruttore principale. È possibile scollegare il piano di cottura in qualsiasi momento.

Limite automatico di tempo

Se la zona di cottura rimane in funzione per un periodo di tempo prolungato e non si effettua alcuna modifica delle regolazioni, si attiva la funzione limite automatico di tempo.

La zona di cottura cessa di emettere calore. Nell'indicatore visivo della zona di cottura lampeggiano alternatamente **F**, **B** e la spia del calore residuo **h/H**.

Premendo un simbolo qualsiasi, la spia si spegne. A questo punto, è possibile regolare la zona di cottura.

Una volta attivato il limite automatico, lo stesso varia in funzione del livello di potenza selezionato (da 1 a 10 ore).

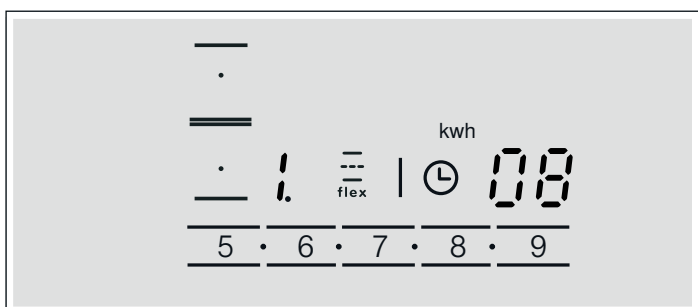
Visualizzazione del consumo di energia

Con questa funzione, è possibile visualizzare il consumo totale di energia nel periodo in cui il piano di cottura è rimasto acceso.

Allo spegnimento del piano di cottura, il consumo in kWh viene visualizzato per 10 secondi.

Nell'immagine, è riportato un esempio con un consumo di **1.08** kWh.

Nel capitolo *Impostazioni base* sono riportate le informazioni relative all'attivazione di questa funzione.



Impostazioni base

L'apparecchio presenta varie impostazioni base. Queste impostazioni si possono adattare alle esigenze di ciascun utente.

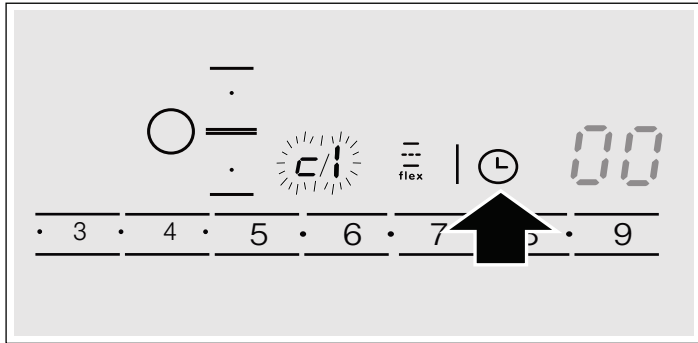
Spia	Funzione
<i>c 1</i>	Sicurezza bambini automatica <i>0</i> Disattivata.* <i>1</i> Attivata.
<i>c 2</i>	Segnali acustici <i>0</i> Segnale di conferma e segnale di errore disattivati. <i>1</i> Solo il segnale di errore è attivato. <i>2</i> Solo il segnale di conferma è attivato. <i>3</i> Tutti i segnali attivati.*
<i>c 3</i>	Visualizzare il consumo di energia <i>0</i> Disattivato.* <i>1</i> Attivato.
<i>c 5</i>	Programmazione automatica del tempo di cottura. <i>0</i> Spento.* <i>1-99</i> Tempo di scollegamento automatico.
<i>c 6</i>	Durata del segnale di avviso della funzione di programmazione del tempo <i>1</i> 10 secondi*. <i>2</i> 30 secondi. <i>3</i> 1 minuto.
<i>c 7</i>	Funzione Power-Management <i>0</i> = Disattivata.* <i>1</i> = 1000 W (potenza minima). <i>1.</i> = 1500 W. <i>2</i> = 2000 W. ... <i>9</i> o <i>9.</i> = potenza massima del piano di cottura.
<i>c 9</i>	Tempo di selezione della zona di cottura <i>0</i> Illimitato: rimane selezionata l'ultima zona di cottura programmata.* <i>1</i> Limitato: la zona di cottura rimane selezionata solo per 10 secondi.
<i>c 0</i>	Tornare alle impostazioni predefinite <i>0</i> Impostazioni personalizzate.* <i>1</i> Tornare alle impostazioni di fabbrica.

*Impostazione di fabbrica

Accedere alle impostazioni base

Il piano di cottura deve essere spento.

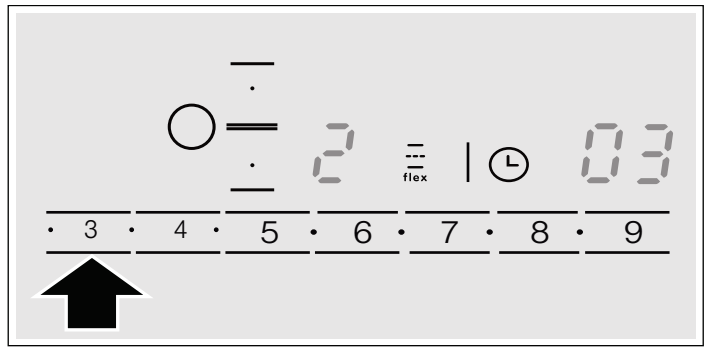
1. Accendere il piano di cottura con l'interruttore principale.
2. Nei successivi 10 secondi, mantenere premuto il simbolo ⌚ per 4 secondi.



Negli indicatori visivi si illuminano **c** e **i** alternatamente e **⌚** come impostazione predefinita.

3. Premere più volte il simbolo ⌚ fino a visualizzare la spia della funzione desiderata.

4. Quindi, all'interno della zona di programmazione, selezionare l'impostazione desiderata.



5. Premere il simbolo ⌚ per più di 4 secondi. Le impostazioni vengono salvate correttamente.

Uscire dalle impostazioni base

Spegnerne il piano di cottura con l'interruttore principale.

Accorgimenti e pulizia

I consigli e istruzioni riportati nel presente capitolo contengono informazioni utili per la pulizia e la manutenzione ottimali del piano di cottura

Piano di cottura

Pulizia

Pulire il piano dopo ogni cottura. In questo modo, è possibile evitare che i residui di cibo aderiscano alla superficie bruciandosi. Non pulire il piano di cottura fino a che non è sufficientemente freddo.

Utilizzare esclusivamente prodotti per la pulizia concepiti per piani di cottura. Rispettare le indicazioni riportate sulla confezione di ciascun prodotto.

Non utilizzare mai:

- Prodotto per lavastoviglie non diluito
- Detergente per lavastoviglie
- Prodotti abrasivi
- Prodotti corrosivi come spray per forni o smacchiatori
- Spugne che graffiano
- Pulitori ad alta pressione o apparecchi per la pulizia a vapore

Il modo migliore per eliminare la sporcizia resistente è quello di utilizzare un raschietto per vetro. Rispettare le indicazioni del fabbricante.

Si possono acquistare adeguati raschietti per vetro rivolgendosi al servizio di assistenza tecnica o al nostro negozio online.

Cornice del piano di cottura

Per evitare danni alla cornice del piano di cottura, osservare le seguenti indicazioni:

- Utilizzare solo acqua calda con poco sapone
- Non utilizzare in alcun caso utensili affilati o prodotti abrasivi
- Non utilizzare il raschietto per il vetro

Riparazione dei guasti

Di norma, i guasti sono dovuti a piccoli dettagli. Prima di contattare il servizio di assistenza tecnica, occorre prendere in considerazione i seguenti consigli e avvertenze.

Spia	Guasto	Rimedio
nessuno	L'alimentazione elettrica è stata interrotta.	Verificare, controllando altri apparecchi elettrici, l'eventuale interruzione dell'alimentazione elettrica.
	Il collegamento dell'apparecchio non risulta conforme allo schema di cablaggio.	Verificare che il collegamento dell'apparecchio risulti conforme allo schema di cablaggio.
	Guasto a livello del sistema elettronico.	Se il problema persiste malgrado le verifiche sopra descritte, contattare il servizio di assistenza tecnica.

* Se il problema persiste, contattare il servizio di assistenza tecnica.

Non collocare recipienti caldi sul pannello comandi.

Spia	Guasto	Rimedio
Le spie lampeggiano	Il pannello comandi è umido o è stato poggiato un oggetto sopra di esso.	Asciugare la superficie del pannello comandi o rimuovere l'oggetto.
E_r + numero / d + numero / E + numero	Guasto a livello del sistema elettronico.	Scollegare il piano di cottura dall'alimentazione elettrica. Attendere circa 30 secondi e collegarlo nuovamente.*
$FQ / F9$	Si è verificato un errore di funzionamento interno.	Scollegare il piano di cottura dall'alimentazione elettrica. Attendere circa 30 secondi e collegarlo nuovamente.*
$F2 / F5$	Il sistema elettronico si è surriscaldato e ha spento la zona di cottura corrispondente.	Attendere il raffreddamento del sistema elettronico. A questo punto, premere uno dei simboli presenti sul piano di cottura.*
$F4$	Il sistema elettronico si è surriscaldato e si sono spente tutte le zone di cottura.	
$U1$	Tensione di alimentazione non corretta che viola i normali limiti di funzionamento.	Rivolgersi alla propria compagnia elettrica.
$U2 / U3$	La zona di cottura si è surriscaldata e si è spenta per proteggere il piano.	Attendere il raffreddamento del sistema elettronico, quindi accenderla nuovamente.

* Se il problema persiste, contattare il servizio di assistenza tecnica.

Non collocare recipienti caldi sul pannello comandi.

Rumori normali durante il funzionamento dell'apparecchio

La tecnologia di riscaldamento a induzione si basa sulla creazione di campi elettromagnetici che permettono di generare il calore direttamente nella base del recipiente. A seconda di come sono costruiti, i recipienti possono produrre una serie di rumori e vibrazioni, come quelli descritti di seguito:

Ronzio profondo, simile a quello di un trasformatore

Questo rumore viene prodotto quando si cucina con un livello di potenza elevato. La causa è la quantità di energia che si trasmette dal piano di cottura al recipiente. Questo rumore scompare o diminuisce quando si riduce il livello di potenza.

Sibilo basso

Questo rumore si produce quando il recipiente è vuoto. Scompare quando si introducono acqua o alimenti nel recipiente.

Crepitio

Questo rumore si presenta nei recipienti composti da diversi materiali sovrapposti. Il rumore è dovuto alle vibrazioni che si producono nelle superfici di unione dei diversi materiali. Questo rumore proviene dal recipiente. La quantità e il modo di cucinare gli alimenti possono far variare l'intensità del rumore.

Sibili acuti

I rumori si producono soprattutto nei recipienti composti da diversi materiali sovrapposti, quando vengono utilizzati alla massima potenza di riscaldamento e contemporaneamente in due zone di cottura. Questi sibili scompaiono o sono più deboli non appena si riduce la potenza.

Rumore del ventilatore

Per un uso adeguato del sistema elettronico, il piano di cottura deve funzionare a una temperatura controllata. Per questo, il piano di cottura è dotato di un ventilatore che entra in funzione quando la temperatura rilevata è alta. Per inerzia, il ventilatore può funzionare anche dopo lo spegnimento del piano di cottura, se la temperatura rilevata è ancora troppo alta.

I rumori sopra descritti sono normali nell'ambito della tecnologia a induzione e non indicano un guasto.

Servizio di assistenza tecnica

Il nostro servizio di assistenza tecnica è a completa disposizione per eventuali riparazioni dell'apparecchio.

Codice del prodotto (E) e numero di produzione (FD):

Quando ci si rivolge al servizio di assistenza tecnica bisogna indicare il codice del prodotto (E) e il numero di produzione (FD) dell'apparecchio. La targhetta di identificazione con i relativi numeri si trova nel certificato di identificazione dell'apparecchio.

Prestare attenzione al fatto che, in caso di utilizzo improprio, l'intervento del tecnico del servizio di assistenza non è gratuito anche se effettuato durante il periodo di garanzia.

Trovate i dati di contatto di tutti i paesi nell'accluso elenco dei centri di assistenza clienti.

Ordine di riparazione e consulenza in caso di guasti

I 800-829120

Linea verde

CH 0848 840 040

Fidatevi della competenza del Costruttore. In questo modo avrete la garanzia di una riparazione effettuata da tecnici qualificati e con pezzi di ricambio originali per il vostro elettrodomestico.

Piatti testati

Questa tabella è stata elaborata per facilitare agli istituti di valutazione il controllo dei nostri apparecchi.

I dati della tabella fanno riferimento ai nostri recipienti accessori di Schulte-Ufer (batteria da cucina da 4 pezzi per piastra a induzione HEZ 390042) con le seguenti dimensioni:

- Casseruola da Ø 16 cm, 1,2 l per zone di cottura da Ø 14,5 cm
- Pentola da Ø 16 cm, 1,7 l per zone di cottura da Ø 14,5 cm
- Pentola da Ø 22 cm, 4,2 l per zone di cottura da Ø 18 cm
- Padella da Ø 24 cm, per zone di cottura da Ø 18 cm

Piatti testati	Zona di cottura	Preriscaldamento			Cottura	
		Livello di potenza	Durata (Min:S)	Coperchio	Livello di potenza	Coperchio
Fondere cioccolato						
Recipiente: casseruola						
Cioccolato di copertura (ad es. marca Dr. Oetker nero al 55%, 150 g)	Ø 14,5 cm	-	-	-	1 - 1.	No
Riscaldare e mantenere caldo un minestrone di lenticchie						
Recipiente: pentola						
Temperatura iniziale 20 °C						
<i>Minestrone di lenticchie*</i>						
Quantità 450 g	Ø 14,5 cm	9	1:30 senza girare	Sì	1.	Sì
Quantità: 800 g	Ø 18 cm	9	2:30 senza girare	Sì	1.	Sì
<i>Minestrone di lenticchie in conserva, ad es. lenticchie con chorizo di Erasco</i>						
Quantità 500 g	Ø 14,5 cm	9	1:30 rimuovere dopo circa 1:00	Sì	1.	Sì
Quantità 1 kg	Ø 18 cm	9	2:30 rimuovere dopo circa 1:00	Sì	1.	Sì
Preparare la besciamella						
Recipiente: casseruola						
Temperatura del latte: 7 °C						
Ingredienti: 40 g di burro, 40 g di farina, 0,5 l di latte (3,5% di materia grassa) e una presa di sale	Ø 14,5 cm					
1. Fondere il burro, mischiare la farina e il sale e riscaldare il tutto		1	circa 3:00	No		
2. Aggiungere il latte e portare la salsa a ebollizione senza smettere di girare		7	circa 5:20	No		
3. Quando la besciamella inizia a bollire, proseguire la cottura per altri 2 minuti senza smettere di girare					1	No
Cuocere riso al latte						
Recipiente: pentola						
Temperatura del latte: 7 °C						
Riscaldare il latte fino a quando inizia a salire. Cambiare il livello di cottura raccomandato e aggiungere il riso, lo zucchero e il sale						
Ingredienti: 190 g di riso a grani tondi, 23 g di zucchero, 750 ml di latte (3,5% di materia grassa) e una presa di sale	Ø 14,5 cm					
Ingredienti: 250 g di riso a grani tondi, 30 g di zucchero, 1 l di latte (3,5% di materia grassa) e una presa di sale	Ø 18 cm	8.	circa 6:30	No	2rimuovere dopo circa 10:00	Sì

*Ricetta secondo DIN 44550

**Ricetta secondo DIN EN 60350-2

Piatti testati	Zona di cottura	Preriscaldamento			Cottura	
		Livello di potenza	Durata (Min:S)	Coperchio	Livello di potenza	Coperchio
Cuocere il riso*						
Recipiente: pentola						
Temperatura dell'acqua 20 °C						
Ingredienti: 125 g di riso a grani tondi, 300 g di acqua e una presa di sale	Ø 14,5 cm	9	circa 2:30	Sì	2	Sì
Ingredienti: 250 g di riso a grani tondi, 600 g di acqua e una presa di sale	Ø 18 cm	9	circa 2:30	Sì	2.	Sì
Friggere il filetto di maiale						
Recipiente: padella						
Temperatura iniziale del filetto: 7 °C	Ø 18 cm	9	1:30	No	7	No
2 filetti di maiale (peso totale di circa 200 g, 1 cm di spessore)						
Friggere crêpe**						
Recipiente: padella						
55 ml di pasta per crêpe	Ø 18 cm	9	1:30	No	7	No
Friggere patate surgelate						
Recipiente: pentola						
Ingredienti: 1,8 kg di olio di girasole per cottura: 200 g di patatine fritte surgelate (ad es. McCain 123 Frites Original)	Ø 18 cm	9	Fino a quando la temperatura dell'olio raggiunge i 180 °C	No	9	No

*Ricetta secondo DIN 44550

**Ricetta secondo DIN EN 60350-2



Robert Bosch Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

Germany

www.bosch-home.com



9000776566

01
921205